



TIERZEIT *aktuell*

Nr. 1/2-2005 • Frühjahr/Sommer 2005

Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.



Tierschutz für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.
Siebengebirgsallee 105, 53840 Troisdorf



Ein Programm macht Schule



Seit 1997 unterstützt Pedigree® die Aktion „Keine Angst vorm großen Hund“ des Vereins „Hunde helfen Menschen“. Kompetente Hundehalter bieten in Schulen aktive Hilfe im Unterricht an. Mit ihren speziell ausgebildeten Hunden zeigen sie den Kindern den richtigen Umgang mit den Vierbeinern. Seit 1997 haben 300.000 Kinder auf diese Weise richtiges Verhalten im Umgang mit Hunden gelernt.

Keine Angst vorm großen Hund

Weitere Infos: Hunde helfen Menschen e. V.
Evi u. Klaus Rose, An der Brücke 30, 29640 Schneverdingen
Tel. 0 51 93-97 53 23, Fax 0 51 93-97 53 25
E-Mail: Hunde-helfen-Menschen@t-online.de
Internet: www.Hunde-helfen-Kids.de

INHALT

1. Impressum	01
2. Aus der Vorstandsarbeit	
• der Vorstand berichtet	02
• Rücktritt aus der Vorstandsarbeit	03
• Prüfbericht zur Kassenprüfung	04
• Dankeschön an die Tombola-Sponsoren	05
• Jubiläum	06
• übrigens, der Vorstand sei „hundelastig...“	07
3. Termine	
• Einladung zur Mitgliederversammlung	08
• Stammtisch	09
4. News & Trends	
• Breiti Stringer	10
• OP Spenden	12
• Der medizinische Tipp	13
• Anschnallpflicht für Hunde	14
• Hundeschule Dieter Degen	14
• Hundewaschanlage	15
• EU-Heimtierpass	16
• Buchrezensionen	17
• Landeshundegesetz	18
• Interessante Neuigkeiten aus England	18
• Köter und Kinder	19
• Katzenjammer	20
5. Tierwelt	
• Neues Heim für Bello und Miezi	21
• Vor- und Nachkontrollen	21
• Wildtiere	22
• Kleintiere	24
• Ihre Wohnung als Abenteuerspielplatz	25
• Nehmen Sie sich Zeit für die Übernahme einer Katze	25
• Carlos & Gini	26
• Kippfenster	27
• Unsere Mandthauskatzen	27
• Drei Katzen sind eine zu viel	28
• Ehemalige Katzen	29
• Hausbesuch für Katzen	30
• Prochnov, Leo und Sam	31
• Ein ehemaliger Hund lässt grüßen	33
6. Gaumenfreuden für Mensch & Tier	
• Das vegetarische Menü für Zweibeiner	34
• Hackbraten für die Katze	36
• Katzen-Allerlei	36
• Super-Duper-Leber-Lecker	36
• Käseplätzchen	36



**Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis**



IMPRESSUM

Herausgeber:

Das Druckhaus, Inh. Bernd Brümmer
Laurentiusweg 28
53347 Alfter/Bonn
Telefon: 0 22 22/91 14-0

Redaktion:

Christiane Thul-Steinheuer, Tanja Gecks,
Roswitha Gottschlich, Jacqueline Johnson,
Anja Töpferwien, Leslie Thelen

Unterstützung bei den Texten:

Marga Bode, Helga Weber, Dieter Degen,
Saskia Rödder, Bärbel Herklotz, Frau Porter

Fotos/Grafiken:

Tierheim Troisdorf/Alfalog Design-Studio

Titelbild:

Hund Gajno, Foto Kai Brümmer

Druck:

Das Druckhaus

Grafische Gestaltung

Das Druckhaus, Kai Brümmer (Mediengestalter)

Verantwortlich für Werbung:

Tierschutz-Verlag Michael Schmidt
Selma-Lagerlöf-Straße 1, 50859 Köln
Telefon 0 22 34/94 56 34, Fax 0 22 34/94 56 35

Erscheinungsweise 4 x jährlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Leserbriefe oder Artikel zu kürzen bzw. sinngemäß zu überarbeiten.

Gedruckt auf chlorfreiem Recyclingpapier

Der Vorstand berichtet

Es liegt eine bewegte Zeit hinter uns, in der es einige Veränderungen gegeben hat. Doch zunächst möchten wir uns entschuldigen, dass es so lange gedauert hat, bis jetzt endlich wieder eine Zeitung zu Ihnen gelangt. Aber wie Sie sehen: es lohnt sich zu warten! Die Zeitung wird von dem Medienunternehmen „Das Druckhaus“ aus Alfter produziert und wir sehen voller Hoffnung in die Zukunft, dass die Schwierigkeiten der letzten Jahre überwunden sind und unsere Zeitung Ihnen wieder viermal im Jahr Freude bereitet und Informationen rund um unseren Verein und unsere Tiere nach Hause bringt.

Auch im Vorstand hat es Veränderungen gegeben. Herr Achim Klaus, 1. Vorsitzender, ist im vergangenen Winter von seinem Amt zurückgetreten. Wir bedauern seine Entscheidung sehr und bedanken uns auf diesem Weg nochmals herzlich für die gute Zusammenarbeit. Zu unserer großen Freude ist er nach wie vor bereit, uns und den Tierschutzverein, in seiner knapp bemessenen Freizeit, nach besten Kräften zu unterstützen.

Leider hat Frau Antonie Klein ebenfalls ihren Rücktritt erklärt, auch ihr sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Sie hat uns versichert, dass auch sie immer bereit ist zu helfen, wenn „Not am Mann“ ist.

Frau Anja Töpperwien ist von uns kommissarisch in den Vorstand berufen worden. Sie wird uns unterstützen, die entstandenen Lücken zu füllen.

Es hat auch andere personelle Veränderungen gegeben, die Geschäftsführung hat Frau Claudia Heiden übernommen. Die Tierheimleitung liegt jetzt in den bewährten Händen von Frau Sylvia Boldt. Wir wünschen den beiden viel Glück in ihren neuen Positionen und sind voller Vertrauen, dass sie die neuen Herausforderungen sehr gut meistern werden.

Am 15.06.2005 steht die nächste Mitgliederversammlung an, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten. Näheres zur Tagesordnung finden Sie in dem Einladungsschreiben.

Ein Bericht des Vorstandes sollte unserer Meinung nach auch einmal einzelne Personen herausheben. Wir möchten uns an dieser Stelle einmal ganz besonders bei Frau Helga Weber bedanken, die zum einen als Katzenbeirätin, und zum anderen als Mandthausmentorin sehr gute Arbeit leistet. Last but not least ist sie diejenige, die unsere Tombola zum dem macht, was sie ist. Liebe Frau Weber, wir danken Ihnen! Bitte machen Sie weiter so!

Wir möchten unseren Bericht aber auch dazu nutzen, den vielen anderen ehrenamtlichen Helfern zu danken. Ohne ihr Engagement kämen wir und unsere Schützlinge nicht weit.

Zum Ende des Berichts möchten wir Ihr Augenmerk noch darauf lenken, dass wir in diesem Jahr zwei runde Geburtstage feiern. Unser Tierschutzverein wird 70 Jahre und unser Tierheim 50 Jahre alt. Wir laden Sie jetzt schon recht herzlich ein mit uns am 18.09.2005 ein rauschendes Fest zu feiern. In der nächsten Zeitungsausgabe werden wir Ihnen verraten, was das Festkomitee alles plant.

Am Schluss gilt unserer besonderer Gruß an allen kranken Mitgliedern des Vereins. Wir wünschen Ihnen Kraft bald wieder zu gesunden und denken Sie daran: Wir und unsere Tiere brauchen Sie.

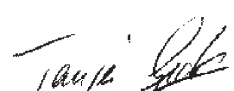
Ihr Vorstand



Christiane Thul-Steinheuer



Roswitha Gottschlich



Tanja Gecks

Rücktritt aus der Vorstandsarbeit

Liebe Vereinsmitglieder,

nach reiflicher Überlegung bin ich zu dem Entschluss gekommen, dass ich das Amt des Ersten Vorsitzenden niederlegen muss, und zwar aus familiären Gründen. Um den in Vereinen üblichen Spekulationen den Nährboden gleich zu entziehen – nach dem plötzlichen Tod meiner Mutter werde ich die Betreuung meines 92-jährigen Vaters erheblich intensivieren.

Dieser Entschluss ist mir wahrlich nicht leicht gefallen, gibt es doch eine Vielzahl von Zielen, die ich gerne noch in Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskolleginnen erreichen wollte.

Außerdem ist der Einsatz für die Tiere nicht nur eine gute Sache, die mir ein hohes Maß an Zufriedenheit bescherte, sondern auch viel Spaß bereitet hat. Auch bei der Vorstandsarbeit dreht sich letztendlich alles um die anvertrauten Tiere.

Aber die Aufgaben eines Vorstandes sind auch mit Verantwortung und Pflichtbewusstsein verbunden. Aus zeitlichen Gründen sehe ich mich nicht mehr in der Lage, den mir übertragenen Aufgaben gerecht zu werden.

Ich wünsche mir, dass der eingeschlagene Weg weiter fortgesetzt wird und wünsche meiner(m) Nachfolger(in) und den verbleibenden Vorstandsmitgliedern immer eine glückliche Hand bei ihrer Aufgabenerfüllung.

Selbstverständlich stehe ich Ihnen bei der nächsten Mitgliederversammlung für Fragen gerne zur Verfügung, was die Dauer meiner Verantwortung betrifft.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Achim Klaus

Ihr Speziallieferant für

- Bauschnittholz
- Leimbinder
- Konstruktionsholz
- Profilholz
- Holzwerkstoffe



*In großer Auswahl:
Holzbodenbeläge für den Außenbereich*

BAUER-HOLZ

SIEGBURG • Zeithstraße 210
Tel.: 0 22 41 / 91 82-0 • Fax 0 22 41 / 91 82 99

TSV-TDF-1/2005

LIMBACH
SECUR **GMBH**
SICHERHEITSTECHNIK

- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Video-Überwachungsanlagen
- Notrufzentrale (24 Stunden besetzt)
- mechanische Schließungen
- KESO-Schließanlagen

Wir beraten Sie gern!

Bergerwiesenstraße 9 Telefon (0 22 25) 70 22 21
53340 Meckenheim (0 22 25) 94 78 47
Telefax (0 22 25) 70 22 22
Internet: www.Limbach-Secur.de



VdS
Schadens-
verhütung
Anerkannte
Erichterfirma
für EMA

TSV-TDF-1/2005

Prüfbericht der Zwischenprüfung zur Kassenprüfung 2004 des Tierschutzvereins für den Rhein-Sieg-Kreis

Am 30.08.2004 fand die Zwischenprüfung zur Kassenprüfung 2004 des Tierschutzvereins für den Rhein-Sieg-Kreis durch die Kassenprüfer B. Rebhan und G. Freis statt.

Anwesend waren:

- Herr Achim Klaus (temporär)
- Frau Thul-Steinheuer
- Frau Tanja Gecks
- Frau Saskia Rödder
- Frau Angela Weber
- Frau Regina Pilger
- Frau Claudia Heiden

Aufgrund der Festlegung der Jahreshauptversammlung 2004 wurde eine Zwischenprüfung für das Jahr 2004 durchgeführt. Ziel war die frühzeitige Feststellung der Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Beseitigung der bei der letzten Prüfung festgestellten Abweichungen.

Die Bankunterlagen 2004 lagen für das erste Halbjahr vor und ergaben bei einer stichprobenartigen Überprüfung keine Beanstandungen.

Die Kassenbelege des Jahres 2004 wurden stichprobenartig überprüft und ergaben keine wesentlichen Beanstandungen.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Kassenführung 2004 bis dato wesentlich transparenter und fachlich korrekter erfolgt ist als im Vergleich zum Prüfzeitraum 2003. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) wurden eingehalten.

Wenn diese Form der Kassenführung im gesamten Geschäftsjahr 2004 fortgeführt wird, steht aus Sicht der Kassenprüfer einer Entlastung des Vorstandes nichts entgegen.

Dem Vorschlag des Vorstandes, unterjährige Kassenprüfungen durchzuführen, stimmen die Kassenprüfer zu.

Troisdorf, der 30.08.2004



B. Rebhan



G. Freis

Wir danken allen Sponsoren der Tombola für ihre Unterstützung

53757 St. Augustin:

Adler Modemärkte • Apotheke Dr. Hardt • Augenoptik Susanne Steins • Autohaus Wisskirchen • Bäckerei Dorfinger • Bastelladen „Hobbyfant“ • Blumen & Ambiente • Blumenhaus Weisweiler • Bücher Hit • coiffeur cosmetic team Dietz • Frisör Da Figaro Paolo • Geschenke und Wohnaccessoires Trend & Design • Die Kneipe „Honny“ • Harry Lasschke Keksfabrikation GmbH • Optik Optella • Decoratives • Restaurant • Blumenhof • Restaurant La Fornace Da Franco • Apotheke „Rosen“ • Restaurant „Die Glocke“ • Autohaus Renault Rhein-Sieg GmbH • AZAK Autohaus Kümpel • Bäckerei Krupps • Restaurant „En de Kohweed“ • Blumen Adrian • Breuer's Pflanzenparadies • Chrysanth Gartencenter • Eiscafé Sabatella • Geschenke & Wohnen • Haarstudio Köhn, Kaufhaus Quelle • Matratzenstudio „Wolke 7“ • Parfümerie Rödder • PICKO - Schreiben - Lesen - Basteln • Fitness-Studio Am Kreuzeck • Vitrine – wohnen & schenken

53840 Troisdorf

AGGUA Freizeitbad • Bäckerei Eich GmbH & Co. KG • Blumen Odenthal GbR • Café Casablanca, Drogeriemarkt „Ihr Platz“ • Elektro Schmidt • Gartenbau Zündorf • Haltbar & Schön Creative Seidensträuße (H & S. Müller) • Kayser Fliesenhandel GmbH • Parfümerie Am Schirmhof • Riffi-Werk • Schuhhaus Frohn • Toom-Baumarkt • Wiener Kaffeehaus • Apollo Optik • Blumen Gierlach • Café Breuer • Dies u. Das • Eiscafé Fontanella • Frisör Klier c/o Kaufland • HIT Verbrauchermarkt • Holzwaren freio • Möbel Mertens • Parfümerie Ursula • Schöneshöfer Schreibwaren • Speisegaststätte Steffen's Eck • Weltbild Verlag

53721 Siegburg

Tee Geschwendtner • Ambiente • Bouvier • Gartenbedarf Rolfs • Paul Wüsthofen Installation Heizung • Siegburger Brauhaus • Weinhandels-ges. FUB Fegers & Unterberg & Berts • Maluck Schuhe • Sparda-Bank • Absolut Designhaus • Autohaus Büchling GmbH • EDDAS Linie • i-tüpfel Geschenke & Tee GmbH • Schneider GmbH (Geschenke) • Waffen Rasch & Rüggeberg • Sport Polster • Polsterwelt Schmandt

Bonn und Hennef:

Radio Bonn-Rhein-Sieg • Tupperware Bezirkshandlung Günter GmbH • Intercoiffeur - Team Michels GmbH



Miau, miau,
miau!

Vielen Dank
für die Unter-
stützung! Wuff!



Jubiläum:

Wir gratulieren unseren Jubilaren und danken für die langjährige Unterstützung.

50 Jahre im Verein:

Name:	Eintrittsdatum:
Hebbecker, Maria-Annemarie	16. Mai 1955

40 Jahre im Verein:

Name:	Eintrittsdatum:
Pütz, Franz	12. Apr 1965

30 Jahre im Verein:

Name:	Eintrittsdatum:
Bonn, Ingrid	01. Jan 1975
von Burgsdorff, Gabriele	01. Jan 1975
Höllig, Elsbeth	01. Jan 1975
Kunitz, Konrad	01. Jan 1975
Kather, Elisabeth	01. Jan 1975
Rörich, Günter	01. Jan 1975
de Vries, Waltraud	01. Jan 1975
Wardenbach, Friedhelm	01. Jan 1975
Wardenbach, Annelie	01. Jan 1975
Thielen, Herbert und Ruth	01. Jan 1975
Rieß, Dr. Peter	11. Jan 1975
Werner, Walter	19. Jan 1975
Mohr, Ingolf	21. Jan 1975
Müller, Anni	02. Feb 1975
Müller-Lindauer, Silvia	13. Feb 1975
Goretzki, Gernot	16. Feb 1975
Bröhl, Hans	26. Feb 1975
Rosenbach, Helma	27. Feb 1975
Wunderlich, Hartmut	01. Mrz 1975
Kurth, Gabriele	20. Mrz 1975
Ballensiefen, Godela	21. Mrz 1975
Schiffel, Manfred	01. Apr 1975
Mathews, Lothar-Siegfried	11. Apr 1975
Fuchs, Willi	29. Apr 1975
Nachtsheim, Ursula	30. Apr 1975
Gruschperski, Peter	02. Mai 1975
Blass-Reuter, Roswitha	06. Mai 1975
Greuel, Anton	09. Mai 1975
Otto, Siegfried	18. Mai 1975
Falke, Christine	20. Mai 1975
Helbing, Horst	22. Mai 1975
Heidrich, Irmgard	25. Mai 1975
Lang, Hedy	09. Jun 1975
Ritter, Karin	16. Jun 1975
Brambach, Helmut	19. Jun 1975

25 Jahre im Verein:

Name:	Eintrittsdatum:
Stettner, Karl	10. Jan 1980
Van Vasselaer, Joseph	27. Jan 1980
Matheis, Karin	26. Jan 1980
Siemon, Anke	07. Feb 1980
Siemon, Dieter	07. Feb 1980
Scharff, Maria	19. Feb 1980
Kehren-Breugelmans, Denise	11. Feb 1980
Pohl, Marga	15. Mrz 1980
Starkmuth, Hans-Ulrich	22. Mrz 1980
Wiegel, Hans Jürgen	11. Apr 1980
von Auer, Marita	02. Mai 1980
Becker, H.-Josef	01. Mai 1980
Schick, Arthur	01. Jun 1980
Dackweiler, Helga	01. Jun 1980
Wind, Willi	01. Jun 1980
Bünthe, Karl-Peter	01. Jun 1980
Dettmann, Edda	01. Jun 1980



**Jubiläum,
Jubiläum!**

Übrigens...

Immer wieder wird behauptet, dass unser Vorstand „hundelastig“ sei. Dem müssen wir energisch entgegen treten. Die Mitglieder unseres Vorstandes geben insgesamt 8 Hunden, davon 4 Bullterrier, 3 Schäferhund-Mixe und 1 Rottweiler, ein Zuhause. Weiterhin haben 8 Samtpfötchen in unseren Vorstandsmitgliedern ihre Dosenöffner gefunden. Zählt man nun noch die 6 Stubentiger und 4 Meerschweinchen von Frau Johnson, unserer Schriftführerin, dazu, sind wir eindeutig „katzenlastig“.

(C. T.)



BonDog
Heimtierernährung
Wir haben das richtige Futter

BonDog Heimtierernährung - Hagen Huelsekopf - Mittelstraße 11a
D- 34508 Willingen - Tel.: (05632) 922 880 - Fax.: (05632) 922 881
E-Mail: BonDog@t-online.de
www.bondog.de

☒ Ohne künstliche Farb- und Lockstoffe ☒ Ohne chemische Konservierungsstoffe ☒ Ohne Soja

Wir liefern ab 15kg bundesweit kostenlos!

Abbild. zeigt Yaris Sol 3-Türer

TSV-TDF-1/2005

www.autohaus-wisskirchen.de

Attraktiv!



ab 36,- €
monatliche Leasingrate*

Toyota Yaris.

Geniales Auto, attraktive Konditionen.
Was wollen Sie mehr?

- Variables Raumkonzept mit verschiebbarer Rücksitzbank (ab Ausstattung Yaris C)
- 1,0-l-VVT-i-Motor, 48 kW (65 PS), Verbrauch kombiniert 5,4 l/100 km (innerorts 6,4 l/außerorts 4,9 l) bei CO₂-Emissionen von 129 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG
- 2. Platz für den Toyota Yaris beim ADAC-Preis "Gelber Engel" 2005 in der Kategorie "Qualität" ADAC Heft 02/05

*Ein Angebot der Toyota Leasing GmbH für den Yaris 3-Türer 1,0 5-Gang Sol
Sonderzahlung: ab 4.400,- € · Laufzeit: 36 Monate
monatliche Rate: ab 36,- € · Gesamtleistung: 45.000 km - zzgl. Überführungskosten



Nichts ist unmöglich. **TOYOTA**

Autohaus Wisskirchen GmbH
53757 Sankt Augustin
Alte Heerstraße 51
Tel.: 02241/33 01 40 - Fax: 02241/34 11 10

TSV-TDF-1/2005

GARTENGERÄTE MOTORSÄGEN TRANSPORTANHÄNGER



IMMER GUT AUSGESTATTET VON ...



**SOMMERHÄUSER
LANDTECHNIK**

Landmaschinen - Motorgeräte - Kundendienst

Neuenhauser Straße 48 · D-53819 Neunkirchen-Seelscheid (Ortsteil Hochhausen)
Tel.: 0 22 47 / 91 27 06 · Fax: 91 27 08 · info@sommerhaeuser-landtechnik.de

www.sommerhaeuser-landtechnik.de

TSV-TDF-1/2005

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

gemäß § 9 Nr. 1 der Satzung lädt Sie der Vorstand herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am

Mittwoch, dem 15. Juni 2005
ins Franzhäuschen, Franzhäuschenstraße 67/Ecke B 56, 53797 Lohmar ein.

Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Versammlungsleiter
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. April 2004
4. Rechenschaftsbericht durch
 - a) den Vorsitzenden
 - b) die Geschäftsführerin
 - c) die Schatzmeisterin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des/der
 - a) Vorsitzenden
 - b) Stellvertretenden Vorsitzenden
8. Verschiedenes
 - a) Erhöhung des Mitgliedsbeitrages auf entweder 18 €, 20 € oder 25 € pro Jahr.
 - b) Kosten der tiermedizinischen Versorgung



Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme und würde sich freuen, viele Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Bitte bringen Sie Ihren Mitgliedsausweis zum Nachweis ihrer Stimmberechtigung mit.

Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder und geladene Gäste.

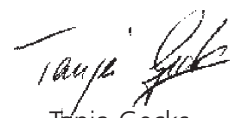
Herzliche Grüße, Ihr Vorstandsteam



Christiane Thul-Steinheuer



Roswitha Gottschlich



Tanja Gecks

Tierheim Stammtisch

Wir möchten den monatlichen Stammtisch als feste Instanz im Veranstaltungskalender des Tierschutzvereins aufnehmen. Eingeladen sind Mitglieder, Ehrenamtliche, Angestellte und alle Leute die Lust und Zeit auf eine gemütliche, informative Runde haben. Wir treffen uns immer am letzten Freitag im Monat, ab 20.00 Uhr, im Troisdorfer Hof, Kölner Straße 95 (neben der Kreissparkasse).

(L. T.)



Tierärztliche Praxis am Römerlager
Axel Holst

Dr. med. Dr. med. vet., Arzt und Tierarzt

Kleintiersprechstunde: Mo-Fr 9.00-19.00 Uhr • Sa 9.00-12.00 Uhr

Am Römerlager 3 • 53117 Bonn-Nord
Tel.: 02 28 / 67 34 19 • Fax: 02 28 / 67 66 60
Notfall-Tel.: 0171 / 5 10 64 56

TSV-IDF-12005



Tierärztliche Praxis
Torgunn Gjedrem Holst

Dr. med. vet.

Schloßstraße 9d • 53757 Sankt Augustin
Tel.: 0 22 41 / 34 49 77 • Fax: 0 22 41 / 34 49 78

TSV-IDF-12005



KATZEN & HUNDE PARADIES

- FRISCHFLEISCHVERSAND -
- ARTGERECHTE ERNÄHRUNG -
- ACCESSOIRES UND GESCHENKE -

Jutta Giegler

LILIENCRONSTR. 1 (ECKE ESCHERSHEIMER LANDSTR.)
60320 FRANKFURT
TEL. 069 566264 • FAX 069 95622509

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr. 10 – 18 UHR
SA. 10 – 13 UHR

UNSER INTERNET-SHOP AUF WWW.KATZEN-HUNDEPARADIES.DE

TSV-IDF-12005



Bergisches Land • Rhein-Ruhr-Wupper

Lilo und Klaus Nickolmann
Bahnstraße 23 42327 Wuppertal

☎ (02 02) 7 58 20 60 ✉ (02 02) 94 63 61 51
24-Stunden-Service: (01 70) 3 12 09 58

nickolmann@antares-tierbestattungen.de
www.antares-tierbestattungen.de

TSV-IDF-12005



Die professionelle Verwaltungssoftware
für Vereine, Tierheime, Tierschutzvereine
und Verbände
AnimanagerOfficePro schon ab 99,- EURO

CoMedius Projekt Consulting
Inh. Sandra A.-M. Schröder
Karl-Liebknecht-Str. 46b
61184 Karben

Tel: (0 60 39) 93 77 60
Fax: (0 60 39) 93 77 69
E-Mail: info@CoMedius.de

Demoersion unter: www.CoMedius.de



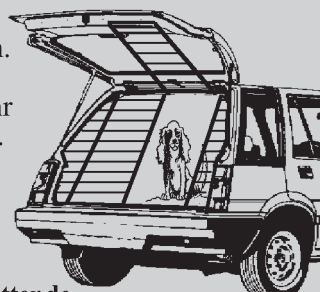
TSV-IDF-12005

Hundeschutzgitter nach Maß

Wir fertigen nach Ihren Wünschen
alles was man sich in einem
Fahrzeug vorstellen kann,
schauen Sie doch mal rein.

Wir haben auch 4x im Jahr
einen fast vor Ort Service.

Telefon: (02 21) 9 84 24 31
Mobil: (01 70) 5 46 16 42
www.hundeschutzgitter.de
Email: info@hundeschutzgitter.de



TSV-IDF-12005

Die Geschichte des Breiti Stringer

Hallo, mein Name ist Breiti Stringer. Vor einigen Wochen verschlug mich das Schicksal, welches mich in meinem 10-jährigen Bullterrierleben bereits mehrfach arg gebeutelt hat, in die Obhut eines reizenden Blondchens, namens Claudia Schürmann, mit riesigem Herz für mich und meine Artgenossen.

Es geht mir so richtig gut und ich lasse mich von meiner Claudia und ihren Assistentinnen umgarnen und verwöhnen, bis ich in ein neues Zuhause komme. Ich stehe auf Frauen, die mir die Wünsche von den Augen ablesen!

Von Hause aus bin ich ein Berliner Junge und sollte, wie bereits so viele meiner Artgenossen vor mir, aus den üblichen Gründen: Keine Lust, keine Zeit, zu alt, zu krank usw. abgegeben werden. Meine Vorbesitzer haben Frau Schürmann erzählt, ich sei ein kerniger Knabe, gesund und munter und so ca. 6 Jahre alt. Mein „dralles blondes Engelchen“, so nenne ich meine Retterin, begab sich auf die

Suche nach einem neuen Platz, denn auf dem Bulli Not-hof war eigentlich nichts mehr frei. Es fand sich eine Familie aus dem Süden der Republik, die jedoch die Bedingung stellte, dass ihr neuer Mitbewohner keinesfalls älter als 7 Jahre sein dürfte. Nun denn.

Eigentlich sollte ich bei meiner Reise von Berlin in den Süden nur für 2 Tage in Herford halt machen. Mich kurz durchchecken lassen und dann weiter gen Süden reisen.

Bei meiner Ankunft hieß ich noch Spike, aber in Anbetracht der Masse an Spikes, Ikes, Mikes auf dem Hof gab mir meine dralle Fee den Namen „Breiti“. Sie war nicht glücklich über mein Aussehen. Meine Vorbesitzer waren nicht wirklich sportlich interessiert und so verfügte ich bei meiner Ankunft über eine nicht gerade gut bemuskelte Figur. Meinen Bauch, es ist mir als Mann nicht gerade angenehm, konnte man nur als Brauereigeschwür 3. Grades bezeichnen. Dieser Zustand, so haben mir meine Bulli- und Staffordkollegen erzählt, sei nicht ungewöhnlich für einen Neuankömmling. Was jedoch größtes Erstaunen hervorrief, war mein geringer Appetit. Kaum ein paar Stunden auf dem Hof, schleppte mich meine anbetungswürdige Blondine zu ihrem Cheftierarzt und teilte diesem ihre Bedenken bezüg-

lich meiner Gesundheit und meines wahren Alters mit. Gemeinsam legten sie mein Alter auf ca. 10 Jahre fest. Dann wurde mein Bauch einer Ultraschalluntersuchung unterzogen. Blondi und der Cheftierarzt wechselten bedrückte Blicke und sprachen von einem riesigen Tumor. Für den nächsten Morgen wurde ein OP-Termin vereinbart:

Ich sah schon mein ganzes Leben an mir vorüberziehen und dachte: Breiti, wieviel Pech sollst du denn noch haben?!?! Die Nummer mit der Familie aus dem Süden kannst du wegen deines Alters knicken und dann auch noch Krebs. Nee, was ist das Leben ungerecht!!!!!!!

Ich drückte mich an Blondis Busen und haderte mit meinem Schicksal.

Der nächste Morgen kam und ich fuhr mit Blondi zum Cheftierarzt.

In der Vornarkose wurde mir übel und ich musste regurgitieren oder wie wir in Berlin sagen, kotzen. Es kam ein relativ langes Stück einer dunkelblauen Krawatte zum Vorschein. In der Hoffnung, dass damit



der Tumor vielleicht entschwunden sei, wurde nochmals ultrageschallt, aber es war immer noch eine dicke dunkle Verschattung sichtbar. Die Narkose wurde fortgesetzt und der Chef begann zu schneiden. Als er den Magen öffnete und mit einer langen Pinzette etwas Weißes mit viel Spitze rauszog, begannen alle Anwesenden zu lachen. In meinem Dämmer Schlaf dachte ich, das kann doch nicht wahr sein. Die lachen über meinen Krebs! Das ist ja unverschämte!!! Ich fühlte mich in meiner Ehre als Bullterrier und als Mann zutiefst gekränkt. Aber unternehmen konnte ich in meinem Zustand nichts. Blondi stand neben dem Cheftierarzt und hielt die Nierenschale, in welche der Chef das zarte weiße Gebilde tat. Feixend schob er die Pinzette erneut in meinen Magen und brachte kurze Zeit später etwas Schwarzes mit Spitze ans Tageslicht. Dann etwas Rotes und noch etwas Schwarzes, ein zartrosa Gebilde und etwas Blaues. Das Gelächter war ohrenbetäubend und alle Assistenzärzte und Helferinnen der Klinik stürzten aus den anderen Behandlungsräumen herbei, um sich meinen besonderen „Tumor“ auch mal anzusehen.

Nun, ich glaube, es ist jetzt an der Zeit, Ihnen, verehrte Leser, über meine Leidenschaft zu berichten. Wie Sie alle wissen, neigt die Rasse des Bullterriers zu Fettschen. Es gibt Bullterrier, die leidenschaftlich mit Stöckchen spielen, es gibt die Schuhliebhaber und natürlich die große Gruppe der Ballfettschisten. Ich persönlich stehe auf Frauen und vor allem auf das, was die Damenwelt darunter trägt. Dabei favorisiere ich zarte Stringtangas aus Tüll und Spitze, einen Straphalter verachte ich auch nicht und zur Not tut es auch mal ein Herrenstring und wenn gar nichts anderes geht, nehme ich auch

mal mit einer popeligen Herrenkrawatte vorlieb. Aber aus Seide muss auch diese mindestens sein.

Also, irgendwie war ich doch erleichtert, dass mein „Krebs“ so gutartig war und nach einem Tag Aufenthalt in der Klinik holte mich mein draller blonder Engel wieder ab. Ich sollte hinzufügen, dass der Cheftierarzt mich zum Abschied streichelte und sagte es wäre die fröhlichste OP gewesen, die er je erlebt hat. Auch die Assistenzärzte und die Helferinnen standen mir zum Abschied Spalier. Die Strings und der Straphalter waren als Souvenirs bei den Angestellten heiß begehrt. Es gibt also, wie ich mit Erstaunen feststellte, auch Menschen, die meine Neigung teilen. Ob diese die Hörschen jedoch auch fressen, entzieht sich meiner Kenntnis. 2 Objekte hat mein blonder Engel gerettet und gewaschen. Sie passen ihr jedoch nicht. Damit jetzt nicht der Eindruck entsteht, mein blonder Engel sei zu dick, möchte ich erläutern, dass dieses keinesfalls so ist. Sie ist bloß nicht verkümmert.

Falls die Besitzer der Wäscheteile, einmal Größe 36 und einmal Größe 40, diese zurückhaben wollen, können sie sich bei meiner Claudia melden. Aber ich denke, dass die Frage, die sich alle gestellt haben, ob denn niemand den feinen Zwirn vermisst hat, wohl eher nicht beantwortet werden wird.

Schade ist bloß, dass mein Hobby den Verein soviel Geld gekostet hat. Vielleicht teilen Sie ja meine Neigung oder haben ein Tier, dass ähnlich gelagerte Vorlieben hat und helfen mit einer kleinen Spende. Auf eindringliches Bitten meiner Retterin soll ich mitteilen, daß keinesfalls Sachspenden in Form von Wäsche geschickt werden sollen. Eigentlich

schade, aber der Cheftierarzt teilt meine Neigung nur begrenzt und möchte lieber Geld.

Zur Erläuterung meines etwas ungewöhnlichen Namens möchte ich kurz anführen, dass mein Vorname von einem Mitglied der Band „Die Toten Hosen“ entliehen wurde und der Nachname, ich denke, werte Leser, dass dieser keiner weiteren Erklärung bedarf.

So lebe ich jetzt auf dem Hof und lasse mich verwöhnen, bis endlich das passende Zuhause für mich kommt. Ich genieße jede Sekunde mit Blondi und ihren fleißigen Mitarbeiterinnen. Es gibt nur einen einzigen Wermutstropfen in meinem Leben. Ich habe festgestellt, dass die von mir so angebetete Claudia Schürmann einen Makel hat. Sie trägt nur Feinrippunterwäsche. Schade auch, aber „Nobody ist perfekt“ und man(n) kann schließlich nicht alles haben.

(C. T.)

Wenn Sie einen Beitrag zur Deckung meiner OP-Kosten leisten wollen, würde ich mich sehr freuen.

Spendenkonto
Bullterrier in Not e.V.
BLZ: 480 600 36
Kto.: 355 61 0000

Verwendungszweck:
Breiti Stringer

Vorab schon mal
herzlichen Dank!

Herzlichst Ihr

Breiti Stringer





Bitte helft uns!
Miau!



für Tiere im Tierheim Troisdorf

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nachdem Sie nun die vergnügliche Geschichte des „Breiti Stringer“ gelesen haben, bitten wir Sie um Ihre Hilfe. Auch für unsere Schützlinge müssen wir immer wieder teure Operationen finanzieren. Unsere Tierärztinnen im Tierheim leisten gute Arbeit, dennoch können manche Untersuchungen und Operationen nicht im Tierheim durchgeführt werden. Die externen Tierarztkosten sind, weil wir die Verantwortung für die uns anvertrauten Tiere sehr ernst nehmen, sehr hoch z.B. kostet die

Entfernung eines von Schnupfen zerstörten Katzenauges ca. 250 Euro. Die Operation Kreuzbandriss kostet ca. 500 Euro. Der Zuschuss, den wir von den Städten und Gemeinden erhalten, reicht dafür bei weitem nicht aus und wir möchten unseren Tieren die bestmögliche Versorgung angedeihen lassen. Bitte öffnen Sie Ihr Herz, damit dieses möglich ist. Unsere Tiere werden es Ihnen danken.

(C. T.)

Unser Spendenkonto lautet.

Volksbank Rhein-Sieg e.V.
Kontonummer: 1303289018
BLZ: 370 695 20



Herzlichen Dank
Ihre Tiere im Tierheim Troisdorf

Wenn eine Brille nicht mehr ausreicht...

...macht Lesen und Schreiben keinen Spaß mehr.

Wir stellen Sie wieder mitten ins Leben !!!
Besser sehen heißt mehr Lebensfreude !!!



Mit einer großen Auswahl an
Lupen und vergrößernden
Sehhilfen.

Hauptstr. 47
LOHMAR
02246-3120

Wir freuen uns,
Sie beraten
zu dürfen !



Der medizinische Tipp



Die meisten Tiere haben Hobbys. Viele spielen Ball, manche nagen an Stöckchen oder Stuhlbeinen, einige zerrupfen ihre Decken, andere sind wie Staubsauger unterwegs und nehmen alles in den Mund, was ihnen vor die Nase kommt. Generell gilt: Man sollte ein Tier nie allein mit Spielzeug lassen und die Spielzeuggröße und die Spielzeugstabilität muss der Größe des Tieres angepasst sein.

Es gibt Tierärzte, die in ihren Praxen eine Sammlung dessen, was sie aus dem Verdauungsapparat ihrer Patienten entfernt haben, ausstellen. Dort findet man über Bälle, Aprikosenkerne, Deckenumrandungen, Fellbüschel, Katzenspielzeug-

reste, die besonders bei Hunden beliebt sind, bis hin zu Kinderspielzeug, Stöckchen, Knochen jeglicher Größe, Teppichstücken und Wäsche fast alles.

Immer wieder sterben Tiere, weil ihre Halter nicht bemerken, dass das Tier einen Fremdkörper im Magen oder Darm hat und die Symptome falsch einschätzen.

Generell sollten wir immer ein Auge auf die Verdauung unserer Lieblinge haben. Wenn ein Tier über einen längeren Zeitraum keinen Kot absetzt und der Bauch sich hart und verspannt anfühlt, sollte ein Tierarzt aufgesucht werden, um zu klären, ob es sich um eine Verstopfung oder evtl. einen Fremdkörper handelt. Symptome wie Appetitlosigkeit, Übelkeit, andauerndes Erbrechen, Futter und Wasser werden kurz nach der Aufnahme wieder erbrochen, können ebenfalls durch einen Fremdkörper ausgelöst werden. Es gibt Tiere, die sich apathisch zurückziehen, andere „wandern“ und finden keine

Ruhe, es gibt auch Tiere die sich hin und her rollen. Auch in diesem Fall sollte vom Tierarzt die Ursache geklärt werden. Die Körpertemperatur ist anfänglich noch normal. Sie steigt erst an wenn der Darmverschluss fortgeschritten ist. In manchen Fällen ist nicht unbedingt gleich eine Operation notwendig und ein Einlauf oder ein Abführmittel können bereits das Problem lösen. Doch in den meisten Fällen ist eine Operation unumgänglich. Ihr Tierarzt wird Sie beraten, was zu tun ist. Wichtig ist dabei, dass Sie rechtzeitig mit Ihrem Tier den Tierarzt aufsuchen. Denn ist ein Verschluss erst mal soweit fortgeschritten, dass der Darm bereits perforiert ist und der Darminhalt sich in die Bauchhöhle ergießt, wird es für Ihren Tierarzt sehr schwierig, Ihr Tier zu retten. Also gilt: Im Zweifelsfall lieber einmal vergeblich zum Tierarzt als einmal zu wenig und noch etwas ist wichtig: Auch wenn die Hunde und Katzen sicherlich in der Statistik der Fremdkörper führend sind, kann auch jedes andere Tier einen Fremdkörper verschlucken.

(C. T.)

Tierarztpraxis

Dr. Klaus Eckert

Praxis für kleine Haustiere

Wahlscheider Straße 23 a
53797 Lohmar-Wahlscheid
Telefon (0 22 06) 34 79
Mobil (01 77) 2 19 20 74

Termine für Behandlungen von
Montag - Samstag
10.00 – 12.00 Uhr
16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen

Hausbesuche nach Vereinbarung
im Raum Lohmar, Siegburg und Troisdorf

www.tierarztpraxis-eckert.de

Anschnallpflicht für Hunde!



§23 Sonstige Pflichten des Fahrzeugführers

„(1) Der Fahrzeugführer ist dafür verantwortlich, dass seine Sicht und das Gehör nicht durch die Besetzung, Tiere, die Ladung, Geräte oder den Zustand des Fahrzeugs beeinträchtigt werden. Er muss dafür sorgen, dass das Fahrzeug, der Zug, das

Die Sicherung von Tieren wird in der StVO wie folgt geregelt:

Gespann sowie die Ladung und Besetzung vorschriftsmäßig sind und dass die Verkehrssicherheit des Fahrzeugs durch die Ladung oder die Besetzung nicht leidet.“

Ein nicht gesicherter Hund stellt somit beim Führen eines Kraftfahrzeuges eine erhebliche Gefährdung, sowohl während der Fahrt, als auch im Falle eines Unfalls dar. Nicht ordnungsgemäßes Sichern von Hunden wird immer häufiger durch die Polizei mit einer Geldbuße in Höhe von 35 Euro, bei akuter Gefährdung bis zu 50 Euro, sowie mit 3 Punkten in Flensburg geahndet.

Je nach Größe und Gewicht des Hundes gibt es unterschiedliche Sicherungsmöglichkeiten. Am einfachsten geht es mit Spezialgeschirren die dem Hund über Kopf und Brustkorb gestülpt und dann am

Sicherheitsgurt bzw. an Isofix-Haken befestigt werden. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass nicht zuviel Bewegungsspielraum gelassen wird und dass bei großen Hunden die Verschlüsse und Ösen aus Metall sind. Ideal sind Hunde während der Fahrt in Transportboxen (40 bis 80 Euro) untergebracht, besonders wenn sie direkt hinter der Rücksitzlehne und quer zur Fahrtrichtung positioniert werden.

Achtung, große Boxen müssen zusätzlich gesichert werden! Aufwendiger und kostenintensiver (bis 350 Euro) sind Trenngitter für den Innenraum oder meist serienmäßige Laderaumabsicherung im Kombi. Doch Vorsicht: Netze, die nicht sicher befestigt sind, können nicht verhindern, dass ein großer Hund samt Netz nach vorne fliegt.

(M. B.)

Hundeschule, Beratungsstelle und Praxis für Tierverhaltenstherapie

Dieter Degen hat angefangen wie so viele Hundetrainer. In einem Verein erste Erfahrungen gesammelt, Übungsleiter geworden und sich dadurch immer mehr in die Materie vertieft. Der Besuch vieler verschiedener Seminare brachte ihn dann zu einer eigenen Hundeschule in Neuwied/Rhein, „Der sanfte Weg“.

Seit 2001 gehören „Der Sanfte Weg“ und CumCane® zusammen. Die Hun-



deschule CumCane®, gegründet und aufgebaut von Frau Dr. Ute Blasch-



ke-Berthold, ist seit 13 Jahren etabliert und seit 2004 in Niederkassel

ansässig. CumCane® ruht auf mehreren Standbeinen: Die Hundeschule vor Ort mit der angeschlossenen Praxis für Tierverhaltenstherapie, der Online-Kurs-Betreuung und den Seminaren und Workshops im gesamten deutschsprachigen Raum.

Meine Ziele mit den Tierheim-Hunden sind schnell beschrieben:

- 1) Training auf soziale Verträglichkeit mit Artgenossen,
- 2) Training auf soziale Verträglichkeit mit Menschen,
- 3) hohe Vermittlungschancen und
- 4) geringe Rückgabequoten zu erreichen.

Die Paten der Hunde im Tierheim sind engagiert und motiviert. Sie nehmen ihre Aufgabe ernst, wodurch mir die Arbeit mit Menschen und Hunden deutlich erleichtert wird. Die Tierpfleger sind sehr kooperativ, was natürlich auch zum positiven Eindruck meiner Arbeit beiträgt. Ich möchte die Hunde überwiegend über positive Verstärkung (Clickertraining, Bridgeand-Target-Training) zu einem besseren, umgänglicheren Verhalten in einem Umfeld trainieren, welches sie sich nicht selbst ausgesucht haben. Hunde werden in Familien genommen, ob es ihnen gefällt oder nicht. Sie

müssen in einer Umgebung leben, die ihre Besitzer sich ausgesucht haben. Die Hunde in einem solch verwirrenden Umfeld zu verträglichen Sozialpartnern zu machen, ist meine Hauptintenzion.

(D. D.)

Kontakt:

Dieter Degen,
Tel. 0177 / 29 40 750,
@: mail@cumcane.de,
www.cumcane.de



Waschen, Trocknen und Legen für Wauzis – Hundewaschanlage in Hamburg

Hamburg – Die wahrscheinlich bundesweit erste automatische Hundewaschanlage ist am 7. April in Hamburg in Betrieb genommen worden. Mit Spritzpistole und Fön-Schlauch können die Hundebesitzer ihre Lieblinge in einer speziellen Waschbox problemlos und vor allem stressfrei reinigen, teilte der Hersteller THI mit, der sonst auf Auto-Waschanlagen spezialisiert ist. Es soll die erste Anlage dieser Art in Deutschland sein. Der deutsche Importeur hofft, weitere Hundewaschanlagen in anderen Städten Deutschlands aufzustellen.

Beim ersten Probelauf der Anlage in St. Pauli zeigten sich Zwei- und Vierbeiner zufrieden. „So bleibt das Badezimmer künftig immer sauber“, sagte Hundebesitzerin Meike Katzwinkel. „Diese Anlage ist sehr praktisch, vor allem wenn der Hund frisch aus der Elbe kommt.“

Am Spielbudenplatz in St. Pauli herrschte am Donnerstag reger An-

drang „waschbedürftiger“ Hunde, möglicherweise auch wegen der Gratiswäsche am Eröffnungstag. Künftig sind Preise zwischen 4,90 und 9,90 Euro zu entrichten – ohne Rücksicht auf Größe oder Rasse, sondern vielmehr abhängig vom Verschmutzungsgrad des Vierbeiners.

Die Kurz-, Medium- oder Langwäsche ist für Hundebesitzer einfach einzustellen, während Vor- und Hauptwäsche sowie abschließende Spülung in ihrer Dauer automatisch vom Gerät geregelt werden. Zwecks Hygiene wird die Waschbox automatisch nach jedem „Hundewasch-Zyklus“ desinfiziert.

Die meisten Hunde ließen die ansonsten ungeliebte Wäsche und auch das für Hundeohren unangenehme Dröhnen des Trockengebläses klaglos über sich ergehen. Dafür hatte sich der Hersteller einen tierpsychologischen Trick einfallen lassen: Die Hunde stehen beim Waschen auf Augenhöhe mit ihrem Be-

sitzer und sind demnach weniger nervös. Wegen des Schutzglases bleiben auch Herrchen oder Frauchen weitgehend trocken.

(Mit freundlicher Genehmigung des Kölner-Stadt-Anzeigers, 08.04.05)



Besitzerin Meike Katzwinkel wäscht in der ersten Hundewaschanlage Hamburgs ihre spanische Mischlingshündin „Snoopy“. In der aus Irland stammenden Anlage können Herrchen und Frauchen ihre Vierbeiner in vier Schritten vorwaschen, waschen, kalt vortrocknen und schließlich ganz trockenföhnen.

EU-Heimtierpass

Neue EU-Regelung im Reiseverkehr mit Haustieren

Vom 1. Oktober 2004 an benötigen sie für Ihren Hund, Ihre Katze oder Ihr Frettchen bei Reisen in Länder der Europäischen Union den EU-Heimtierpass. Er soll vor Einschleppen und Verbreiten der Tollwut schützen.

Wir haben hier für Sie die Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um den EU-Heimtierpass zusammengestellt:

Was ist der EU-Heimtierpass?

Der EU-Heimtierpass ist ein Pass nach einheitlichem Muster. Er enthält Angaben zu Ihrem Haustier, wie zum Beispiel die Kennzeichnungsnummer. Ihr Tier muss daher mittels gut lesbarer Tätowierung oder Chip identifiziert werden können. Bitte beachten Sie, dass Tätowierungen nur noch bis zum 3. Juli 2011 als Identifikationsmerkmal gültig sind. Neben diesen und Ihren persönlichen Angaben werden auch die Impfungen Ihres Tieres in den Pass eingetragen. Aus Deutschland stammende Tiere müssen mindestens 30 Tage und längstens 12 Monate vor dem Grenzübertritt gegen Tollwut geimpft worden sein. Für die Einreise nach Irland, Schweden und in das Vereinigte Königreich (Großbritannien und Nordirland) gelten noch für die nächsten fünf Jahre weitergehende Anforderungen wie den Nachweis des Tollwutimpfschutzes in einer Blutprobe. Außerdem muss eine Behandlung gegen Bandwürmer und Zecken nachgewiesen werden. Natürlich können Sie auch – wenn Sie mit Ihrem Haustier nicht ins Ausland verreisen möchten – den alten gelben „Internationalen Impfpass“ in Deutschland weiterverwenden.

Für welche Tiere brauche ich den neuen Pass?

Wenn Sie mit Ihrem Hund, Ihrer Katze oder Ihrem Frettchen in einen anderen EU-Mitgliedsstaat reisen wollen, benötigen Sie den EU-Heimtierpass. Dieser gilt grundsätzlich für private Reisen mit bis zu fünf Haustieren. Für andere Haustiere, wie zum Beispiel Vögel, wird der Pass nicht benötigt.

Ab wann gilt der neue EU-Heimtierpass?

Der Pass gilt seit dem 1. Oktober 2004

Wo bekomme ich den Pass und was kostet er?

Der EU-Heimtierpass kann von jeder Tierarztpraxis ausgestellt werden. Dort können Sie außerdem Ihr Tier kennzeichnen oder gegen Tollwut impfen lassen – beides ist für Reisen in der Europäischen Union erforderlich. Die Kosten werden nach der gültigen Gebührenordnung für Tierärzte berechnet.

Werden die Tiere registriert?

Mit dem EU-Heimtierpass werden die Tiere nicht automatisch registriert. Sie sollten aber darüber nachdenken, Ihr Tier in ein „Haustierregister“ eintragen zu lassen. Haustierregister werden unter anderem von Vereinen angeboten, beispielsweise vom Deutschen Tierschutzbund.

Was muss ich bei Reisen in Nicht-EU-Länder beachten?

Reisen in Nicht-EU-Länder – so genannte Drittländer – sind nicht durch die EU-Bestimmungen geregelt, es gelten die Vorschriften des jeweiligen Landes. Für die Wiedereinreise gilt: Einige wenige Drittländer sind in der EU-Verordnung auf-

Weitere Informationen zum EU-Heimtierpass:

Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
www.verbraucherministerium.de
Bundestierärztekammer
www.bundestieraerztekammer.de

gelistet und werden wie EU-Länder behandelt, zum Beispiel Schweiz, Liechtenstein und andere. Bei nicht gelisteten Drittländern, wie beispielsweise Türkei, Rumänien, Bulgarien muss vor der Reise eine Blutuntersuchung des Tieres auf Tollwut-Antikörper erfolgen, deren Ergebnis in den neuen EU-Heimtierpass eingetragen wird. Diese Blutuntersuchung ist zur Wiedereinreise in die Europäische Union vorgeschrieben.

Empfehlungen des Veterinäramtes:

Lassen Sie Ihr Haustier grundsätzlich chippen, um Problemen beim Ablesen von Tätowierungen an den Grenzen vorzubeugen. Auch die generelle Blutentnahme zur Bestimmung auf Tollwut-Antikörper (Titerbestimmung) mit dem Eintrag in den EU-Heimtierpass ist zu empfehlen; sie ist vorgeschrieben bei Wiedereinfuhr aus nicht gelisteten Drittländern, beispielsweise Türkei, Rumänien, Russland etc. Auch wenn Sie zur Zeit noch keinen Urlaub in diesen Ländern planen, sollten Sie die genannten Empfehlungen rechtzeitig in Erwägung ziehen. Hierdurch werden Ihnen mögliche Unannehmlichkeiten bei der Rückkehr aus dem Urlaub erspart. Denken Sie bitte rechtzeitig daran, sich den EU-Heimtierpass ausstellen zu lassen. Sollten Sie ohne ihn reisen, müssen Sie mit Problemen an der Grenze rechnen. Im Einzelfall muss Ihr Haustier sogar in Quarantäne, was für Sie mit erheblichen Kosten verbunden ist.

(M. B.)

Buchvorstellungen



Es würde Knochen vom Himmel regnen

Das erste Buch ist von Suzanne Clothier und trägt den passenden Titel „Würde das Gebet eines Hundes erhört... **Es würde Knochen vom Himmel regnen**“. Man begleitet Frau Clothier bei ihrer Arbeit als Hundetrainerin und trifft auf die unterschiedlichsten Hunde und ihre Besitzer. Da es wie ein Roman geschrieben ist, lässt es sich leicht lesen, ist aber trotzdem sehr informativ. Es geht um die alltäglichen Missverständnisse in der Mensch-Hund-Beziehung. Meist mit einem lachenden und einem weinenden Auge und an vielen Stellen entdeckt man die eigenen Handlungsweisen. Es ist fröhlich, bewegend, menschlich und klug geschrieben.

Suzanne Clothier
Es würde Knochen vom Himmel regnen
Animal Learn Verlag, 26,- €
ISBN 3-936188-15-7

Man nennt mich Hundeflüsterin

Das zweite Buch ist von Christiane Rohn und hat den Untertitel – die Geheimnisse der Verständigung mit dem Tier. C. Rohn betreibt den Gnadenhof bei Amtzell im Allgäu. Sie arbeitet mit Hunden, denen aufgrund ihrer Verhaltensauffälligkeit kein „normales“ Leben mehr möglich ist. Das Buch beschreibt ihre Arbeitsweise, die auf einem Grundverständnis für das Denken und Handeln der Tiere beruht. Auf leicht verständliche Art schildert sie anhand von Beispielen aus ihrer täglichen Arbeit worauf es ankommt, wenn man eine gute Beziehung zu einem Hund aufbauen möchte. Das Buch enthält außerdem sehr viele schöne Hundebilder, die gleichzeitig auch die Körpersprache und den Gefühlsausdruck veranschaulichen.

Ein Buch aus der Praxis für die Praxis, dessen Titel sich Christiane Rohn, lt. einem Interview, nicht selber ausgedacht hat. Mit dem Kauf des Buches unterstützen Sie gleichzeitig den Gnadenhof.

Christiane Rohn
Man nennt mich Hundeflüsterin
ComArt Verlag, 42,- €
ISBN 3-905319-88-8

Interessante Neuigkeiten aus England:



Der britische Standard des Englischen Bull Terriers wird zum nächsten Jahr geändert. Im Bereich „Wesen“ wird jetzt auch das Betten-, Sofa- und Sessselverhalten des weißen Kavaliers festgelegt.

1. Das Bett:

Betten werden grundsätzlich belegt, da kann es einige Varianten geben. Einmal der Kissenterrier, der grundsätzlich 2 Minuten vor seinem Halter



Diese Liegetechniken beherrschen sie auch im Bett.

das Bett erreicht. Sollte es 2 Kissen geben, ist das auch kein Problem für diese hochintelligente Hunderasse. Die Prinzessin auf der Erbse ist kein Einzelfall! Dann der Deckenbuli: Innerhalb weniger Tage hat der Bullterrier seine menschlichen Wärmflaschen soweit, das die Bettdecke für den Wärme- und Kuschelbedürftigen im Schlaf gelüpft wird. Somit hat dieser Hund die Chance, seine eiskalte und nasse Nase an diverse Körperteile zu pressen. Urschreie werden erfreut entgegengenommen. Für den standardgerechten Bull Terrier gilt: Das Erobern des Bettes ist Pflichtkür. Anquetschen, treten und nächtliche Körperpflege können den Weg zu einem V1 ebnen.

2. Sofa:

Am Sofa besticht der Bullterrier durch die Methode Nadelöhr. Erst war da nur der Mensch und das Sofa.

Dann liegt Hund auf Mensch, etwas später Hund zwischen Sofa und Mensch (bekanntes Sandwich Verhalten der Bull-Rassen). Irgendwann liegt Mensch auf Boden, Hund auf Sofa (V1).

3. Der Sessel:

Das Sessselverhalten ist dem Sofaverhalten beinahe angeglichen, nur gibt es da für Schoßliegen zusätzliche Punkte (je schwerer der Hund, desto höher die Chance auf ein V1).

Ferner wird zur Zeit im Ursprungsland des Bullterriers überlegt, ob auch das „Weggegangen, Platz gefangen“ im Auto, sowie die artistischen Versuche der Hunde, einen Stuhl zu erklimmen, während ein Mensch darauf sitzt, dem Standard beigelegt werden sollte.

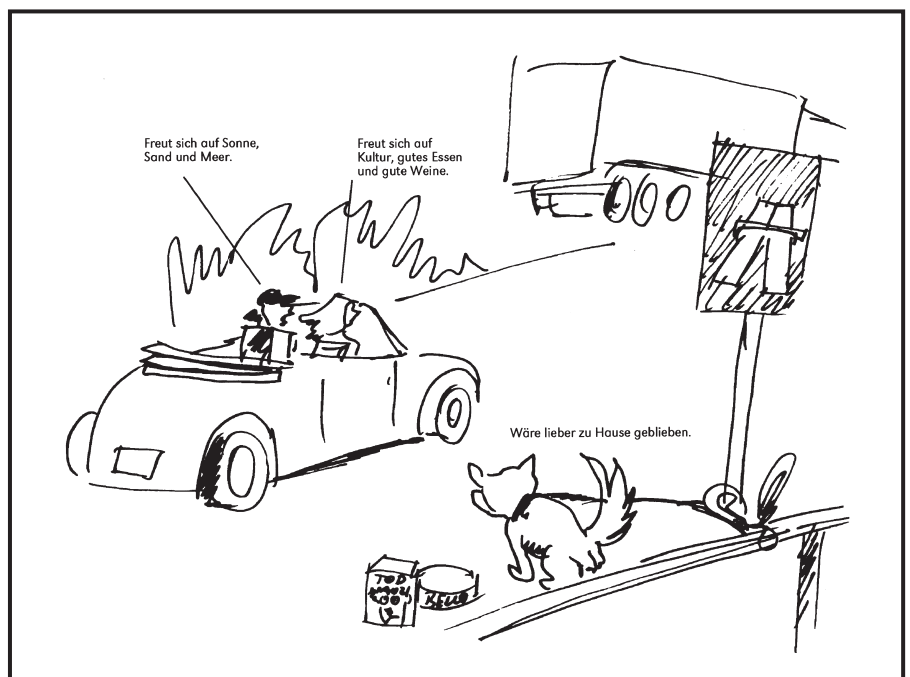
(C. T.)

Was tut sich in Sachen Landeshundegesetz

Öfter mal was Neues. Als wenn die bisherigen Bestimmungen nicht ausreichen würden!?

Die neueste Idee unserer verehrten Politiker besteht darin, dass sie jetzt ernsthaft über die Abschaffung des Haltis als Maulkorbersatz diskutieren. Wie werden berichten, wie die Diskussion verläuft.

(C. T.)



Köter und Kinder

Die Meinungen über Hunde gehen auseinander. Für die einen sind sie die besseren Menschen, retten im Lauf ihres Hundelebens ganze Schulklassen aus eisigen Fluten, geben desillusionierten Frauchen jenseits der 45 die Lust am Leben zurück und ebnen verarmten Herrchen den Weg ins Bett großzügiger Damen. Für die anderen sind sie zügellose Bordstein-Scheißer, hemmungslose Ruhestörer und sträflich unterschätztes Gefahren-Potenzial für harmlose Passanten. Weil Letztgenannte die Mehrheit stellen, ist der wahre Hundefreund jederzeit bereit, sich und seinen Köter zum Affen zu machen, um das Image von Schnuffi & Co aufzumöbeln. Deshalb habe ich auch eingewilligt, als Babsi darum

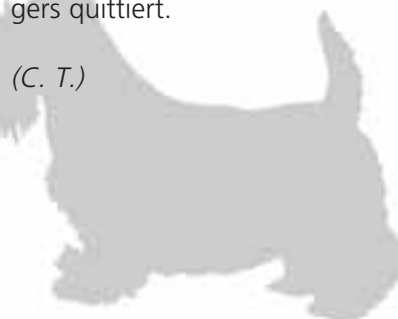
bat, unseren vierbeinigen Freund ablichten zu dürfen. Außerdem befindet sich Babsi auf dem steinigen Pfad der Selbstfindung und ist nun, nach einem vegetarischen Kreativ-Wander-Wochenende mit Fotokurs, in greifbare Nähe ihres Ziels gerückt.

„Gehorcht der auch?“, fragt sie mit kritischem Blick auf das Tier und zückt ihre Kamera. „Natürlich“, antworte ich. „Dann soll er sich mal hinlegen.“ „Leg Dich hin“, sage ich zum Hund und er tut, wie ihn geheißsen. „Er soll die Ohren nicht so blöd anlegen“, sagt Babsi. „Leg die Ohren nicht so blöd an“, sage ich zum Hund und er stellt sie auf. „Und jetzt guck nach oben“. Er guckt nach oben. „Er soll an einem Grashalm kauen“, sagt Babsi. Er kaut. Überhaupt macht er

alles, was Babsi will: Erst als er sich in einer Pfütze räkeln und zufrieden in die Sonne blinzeln soll, wird er bockig. „Ihr Hundebesitzer habt Eure Viecher alle nicht im Griff“.

Obwohl es politisch völlig unkorrekt ist, Hunde und Kinder in einem Gedankengang zu verarbeiten, muss ich an meinen letzten Besuch bei Babsi denken: Unter ihrem stolzen Mutterauge hatte ihr Benni Cola in mein Auto gekippt, meinen Stuhl mit Sahne beschmiert, ein Stück Kirschkuchen in meine Tasche gespuckt und meine höfliche Bitte, dies zu unterlassen mit dem Zeigen des Stinkefingers quittiert.

(C. T.)



SpardaGiro
Wir machen Ihr Geld glücklich

0, Euro

Kontoführungs-
Gebühren

Sparda-Bank West eG
100 Jahre
fanzisch & für
die Bank für Privatkunden

Geschäftsstelle Siegburg: Mühlenstr. 58 • 53721 Siegburg
www.sparda-west.de | ServiceCenter 0180-50-772733
In R. von Bank für den Rhein/Sieg-Kreis e.V. (Folienbank)

TSV-TDF-1/2005

Paul Wüsthofen
Meisterbetrieb

- SANITÄRE INSTALLATION
- GASHEIZUNG
- SCHWIMMBADANLAGEN
- KUNDENDIENST

sanitär
heizung
klima

Haufeld 16 • 53721 Siegburg
Telefon 0 22 41/6 62 09

TSV-TDF-1/2005

Katzenjammer

Wenn der „normale“ Mensch an Katzen denkt, fällt ihm der Schmusetiger, der sich an seinen Menschen kuschelt, die schöne Whiskas-Katze, ein Katzenkind, das mit einem Wollknäuel spielt oder der stolze Freigänger, der seine Beute stolz zuhause präsentiert, ein. Das „heile Weltbild“ eines Katzenlebens ist das, was wir alle vor Augen haben wollen. Doch leider sieht die Realität häufig ganz anders aus. Die Katzenmutter, die mit ihren Jungen ausgesetzt wird, die Katze, die für perverse Riten missbraucht wird, die Katze, die geschlagen und getreten wird, die Katze, die niemand mehr will. Von diesen armen Tieren gibt es immer mehr. Auch wir im Tierheim Troisdorf erleben dies täglich. Wir alle können einen Teil zur Verbesserung der Lebensumstände beitragen. Wir im Tierheim geben alle Katzen nur kastriert ab. Bei der Abgabe von Katzenwelpen fordern wir den Kastrationsnachweis, wenn das Tier das entsprechende Alter hat. Nur über konsequente Kastrationsaktionen wird es gelingen, das Katzenelend zu verrin-

gern. Wir erleben zu oft, dass überforderte Besitzer sich eines Wurfes kleiner Kätzchen entledigen und dennoch nicht begreifen, wie notwendig eine Kastration ihres Freigängers ist. Die Tiere, die in unsere Hände gelangen, sind gerettet, aber was ist mit all denen, die irgendwo in der freien Natur überleben müssen, die sich des nachts auf die Suche in unseren Abfalltonnen machen, um ihren Hunger zu stillen, die an behandelbaren Krankheiten elendig verrecken, die vergiftet werden, die überfahren werden, die leiden.

Im letzten Jahr waren viele verwilderte Katzen alle 8 Wochen trächtig. Wenn Sie die Katzenpyramide betrachten, können Sie sich vorstellen, wie groß das Elend ist. Auch im Tierheim macht uns die Größe der im Rhein-Sieg-Kreis verwildert lebenden Katzenpopulation große Probleme. Zur „Hauptsaison“ sind wir voll belegt und immer wieder wird Katzenseuche ins Tierheim eingeschleppt. Es scheint fast, als würde die Natur versuchen, durch die Seuchen der Überpopulation Herr zu werden. Wir

setzen alles daran, die erkrankten Tiere zu retten und gesund zu pflegen, doch oft sind auch wir machtlos und müssen zusehen, wie trotz aller Bemühungen, gerade die Katzenbabys es nicht schaffen zu überleben.

Glauben Sie uns, es gibt kaum etwas Deprimierenderes als ein totes Katzenkind. Bedenken Sie, wenn Sie Ihr Tier nicht kas-

trieren lassen, tragen auch Sie zu diesem Elend bei, denn es ist äußerst schwierig ein gutes und dauerhaftes Zuhause für die Katzenbabys zu finden, und wie können Sie sicher sein, dass nicht auch eines „Ihrer Katzenkinder“ auf der Straße landet und sich dort weiter vermehrt. Denken Sie deshalb immer daran, mit der Kastration Ihrer eigenen Katze tragen auch Sie zur Verbesserung der Situation aller Katzen bei. Auch aus medizinischer Sicht ist es für Ihre Katze von Vorteil, wenn sie rechtzeitig kastriert wird. Sie vermeiden dadurch die immer häufiger auftretenden Tumorerkrankungen des Unterleibes bei Ihrer Katze. Das alte Märchen, dass eine Katze einmal geworfen habe sollte, bevor sie kastriert wird, stammt aus dem 18. Jahrhundert. Heute weiß man, dass dies Unsinn ist. Bitte zeigen auch Sie durch Ihr verantwortungsvolles Handeln, dass Sie im Hier und Jetzt leben.

Sollten Sie verwilderte Katzen beobachten, so sehen Sie nicht weg. Wir leisten Hilfestellung beim Einfangen. Wir verleihen die Fallen und stehen Ihnen auch sonst gerne mit Rat zur Seite. Auch alle anderen Katzenschutzvereine werden Ihnen sicher gerne helfen. Leider können wir nicht in allen Fällen die Tiere selbst einfangen, dazu reicht unsere personelle Decke einfach nicht aus. Deshalb sind wir und vor allem natürlich die armen Tiere auf Ihre aktive Hilfe angewiesen. Die Katzen werden dann im Tierheim kastriert und wieder an überwachte Futterplätze gebracht. Menschen, die bereit sind, einen solchen Futterplatz zu stellen und idealerweise auch zu betreuen, werden von uns immer gesucht.

Miau, miau, miau!





Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis

Tierschutz für den Rhein/Sieg-Kreis e.V

Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied
in den Tierschutzverein für den Rhein/Sieg-Kreis.

Name: _____

Als Jahresbeitrag zahle ich

Vorname: _____

_____ Euro

(Mindestbeitrag 15 Euro)

PLZ/Wohnort: _____

Strasse: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Ort, Datum: _____

Beruf: _____

Unterschrift: _____



Aus Gründen der
Arbeitserleichterung bitten wir
dringend um Erteilung der folgen-
den Einzugsermächtigung.
Vielen Dank!

**Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis**

Tierschutz für den Rhein/Sieg-Kreis e.V

Ermächtigung zum Einzug

des Beitrags mittels Lastschrift

Hiermit ermächtige ich den Tierschutz für den Rhein/Sieg-Kreis widerruflich, die von mir zu entrichtenden Beitragszahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines nachfolgend angegebenen Girokontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Kreditinstitut: _____**Jahresbeitrag:** _____**Bankleitzahl:** __________ **Euro****Konto-Nr.:** _____**Name:** _____**Vorname:** _____**PLZ/Wohnort:** _____**Ort, Datum:** _____**Straße:** _____**Unterschrift:** _____

Offizieller Vertragspartner von 17 Gemeinden
Pensionsabteilung bei Urlaub, Krankheit u. a. Anlässen
53840 Troisdorf; Siebengebirgsallee 105

Telefon: 0 22 41/7 62 20

Geöffnet: Di./Mi./Fr.: 14.00 - 17.00 Uhr
Sa. - So.: 14.00 - 17.00 Uhr
Mo., Do. und an Feiertagen geschlossen

Tierschutz für den Rhein/Sieg- Kreis e.V.
Geschäftsstelle:
53840 Troisdorf; Siebengebirgsallee 105

Telefon: 0 22 41/7 19 69

VR Bank Rhein-Sieg e.G.
Konto: 1303289018
BLZ: ~~370 695 52~~
370 695 20

Verhindern Sie Katzenelend durch rechtzeitige Kastration!



Wussten Sie, dass es ein Katzenpaar mit seinen Jungen bei ungehinderter Vermehrung in 10 Jahren auf ca. 80. Millionen Nachkommen bringen kann?

Lassen Sie Ihre eigenen Katzen unfruchtbar machen und helfen Sie uns durch eine Spende bei der Kastration von freilebenden Katzen.

**Werden Sie Mitglied
im Tierschutzverein!**

Wir danken im Namen aller
Tiere für Ihre Spenden und
Mitgliedsbeiträge!



Überweisungsauftrag/Zahlschein

Den Vordruck bitte nicht
beschädigen, knicken,
bestempeln oder beschmutzen.

(Bankleitzahl)

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)
Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Tierschutz für den Rhein/Sieg-Kreis e.V.

Konto-Nr. des Begünstigten **Bankleitzahl**

1 3 0 3 2 8 9 0 1 8 **Bitte deutlich schreiben!** 3 7 0 6 9 5 5-2 **Beleg wird maschinell gelesen.** 2 0

Kreditinstitut des Begünstigten **VR Bank Rhein-Sieg e. G.**

Betrag: Euro, Cent **EUR**

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden – (nur für Begünstigten)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

18

Handschrift: Blockschrift in GROSSBUCHSTABEN, Kästchen beachten!
Schreibmaschine: normale Schreibweise

Wegen maschineller Lesung Namenszug nicht über Balken hinausziehen!

Datum, Unterschrift



**Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis**

**Tierschutz für
den Rhein/Sieg-Kreis e.V.**

Geschäftsstelle:
Siebengebirgsallee 105
53840 Troisdorf

Telefon: 0 22 41/7 19 69

Neues Heim für Bello und Miezi



Wie kommt das Tierheimtier zum neuen Herrchen oder Frauchen ?

Nach reiflicher Überlegung ist der Entschluss gefallen, es soll ein Tier in die Familie aufgenommen werden. Man kann es jede Woche im Fernsehen sehen, im Tierschutz gibt es Hunde und Katzen jeder Größe, Rasse und jeden Alters. Im Tierheim haben alle Tiere, mit Ausnahme von Welpen, eine Vergangenheit, diese

kann gut oder schlecht gewesen sein, deshalb ist es besonders wichtig zu prüfen, ob ein Tier zu einem passt und ob man den Anforderungen die es stellt, gewachsen ist. Damit nach Möglichkeit das richtige Tier zum richtigen Menschen kommt, haben wir einen vorgeschriebenen Ablauf, für die Vermittlung entwickelt.

Sie haben einen Rundgang durch das Tierheim gemacht, haben sich spontan in einen Vierbeiner verliebt, oder suchen gezielt nach einem Tier mit bestimmten Eigenschaften. Unser sachkundiges Personal wird Sie hier gern umfassend beraten.

Hunde:

Nach einem 1. kurzen Beschnuppungsspaziergang wird, bei beiderseitiger Sympathie Mensch/Hund, ein weiterer Termin zum Kennenlernen vereinbart. Wenn alles klappt und Mensch mit Hund im freien Gelände gut zurecht kommen, geht es in die

letzte Phase. Jetzt kann der Hund das erste Mal tagsüber mit nach Hause genommen werden! Das können Sie so oft machen, bis Sie sich ganz sicher sind, dass dieser Hund derjenige ist, den Sie haben wollen. Jetzt kann das Verhalten des potenziellen neuen Mitbewohners in häuslicher Umgebung beobachtet werden.

Katzen:

Nach dem 1. Gespräch mit dem Personal findet nun im Katzengehege eine erste Kontaktaufnahme statt. Wie Sie wissen sind die Samtpfötchen durchaus sehr wählerisch im Bezug auf ihren zukünftigen Dosenöffner. Wenn die Wahl der Katze und Ihre übereinstimmen wird für den nächsten Tag ein erster Termin vereinbart.

Hat bis hierhin alles geklappt, wird das zukünftige Heim noch von einem unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter in Augenschein genommen. Wenn dann auch noch alle Formalitäten erledigt sind, können „Bello“ und „Miezi“ einziehen.

(M. B.)

Vorkontrolle – Nachkontrolle

Sinnvolles Instrument oder notwendiges Übel??

Wie in vielen anderen Tierschutzvereinen ist es auch in unserem Tierheim üblich, dass sogenannte Vor- und Nachkontrollen, vor allem in der Hunde- und Katzenvermittlung, stattfinden. Was von vielen Interessenten als eher unangenehm oder auch mitunter als lästig empfunden wird, ist für uns Tierschützer ein wertvolles Hilfs-

mittel, um sicher zu stellen, dass unsere Schützlinge ein gemütliches und vor allem endgültiges Zuhause finden.

Sinn dieser Kontrollen ist es keinesfalls, das sogenannte Haar in der Suppe zu finden! Auch ist es für die Kontrolleure nicht von Belang, wie teuer das Auto gewesen ist, welches

in der Garage steht. Vielmehr dient vor allem die Vorkontrolle dazu, die Angaben, die gegenüber dem Tierheim gemacht wurden, kurz nachzuvollziehen.

Wie oft ist es schließlich schon vorgekommen, dass sich das große Einfamilienhaus mit mehreren tausend Quadratmetern Grundstück als Ein-

Zimmer-Appartement im vierten Stock ohne Balkon entpuppt hat. Kurzum, unseriöse Interessenten haben gezielt falsche Angaben gemacht, um einen möglichst positiven Eindruck zu vermitteln und das gewünschte Tier zu bekommen. Natürlich sind das die unerfreulichen Einzelfälle, die zum Glück nur selten vorkommen. Für uns ist aber genau dieser Punkt ausschlaggebend, um die Kontrollfahrten zu einem festen Bestandteil unserer Vermittlungsarbeit zu machen.

Viele Interessenten, bei denen es sich vielfach auch um Anfänger in der Tierhaltung handelt, können aber auch gerade den Vorkontrollen durchaus positive Aspekte abgewinnen. Da nämlich diese Kontrollen zumeist von erfahrenen, ehrenamtlichen Helfern unseres Tierheims durchgeführt werden, gibt es bei Bedarf kleine Tipps z.B. in Sachen Ernährung, Pflege oder einfach für das tägliche Zusammenleben mit dem neuen Hausgenossen.

Auch die Nachkontrollfahrten werden von unseren ehrenamtlichen

Helfern absolviert. Viele nutzen hier die Gelegenheit, um ihren ehemaligen Schützlingen noch einmal „Guten Tag“ zu sagen. Aber das ist natürlich nicht alles. Die Nachkontrollen dienen der Überprüfung des Zustands und der Unterbringung der Tiere. Wichtig ist hierbei z.B., in welchem Pflege- und Gesundheitszustand das jeweilige Tier ist. Auch der kommunikative Aspekt kommt bei den Nachkontrollen nicht zu kurz, denn natürlich wird der jeweilige Kontrolleur auch wissen wollen, wie sich das Tier so eingelebt oder auch sonst entwickelt hat. Auch bei den Nachkontrollen stehen unsere Ehrenamtlichen den neuen Herrchen und Frauchen noch mit Rat und Tat zur Seite.

Idealerweise sollten die Nachkontrollen auch spontan, ohne große Terminabsprachen durchgeführt werden, damit sich die Kontrolleure ein möglichst reelles Bild über die Lebensumstände der Tiere machen können. Aus organisatorischen Gründen ist das aber nicht immer möglich und so werden auch hier Terminabsprachen getroffen.

Sofern sich bei diesen Kontrollen der Verdacht ergibt, dass das Tier in irgendeiner Form verwahrlost ist, z.B. stark abgemagert, krank, offensichtlich mit Parasiten befallen oder auch schlecht untergebracht ist (z. B. in einem Schuppen o.ä.) besteht für das Tierheim auch nach erfolgter Vermittlung die Möglichkeit, das Tier wieder in seine Obhut zu bringen. Allerdings fällt auch dies in die Kategorie der unerfreulichen Einzelfälle, die allerdings immer mal wieder vorkommen.

Alles in allem erfolgen derartige Kontrollen ausschließlich im Sinne der Tiere und dienen keinesfalls der persönlichen Schikane unserer Interessenten.

Auch liegt es nicht im Sinne des Tierheims und der ehrenamtlichen Kontrolleure, durch Vor- und Nachkontrollen Vermittlungen zu verhindern oder Tiere um jeden Preis wieder wegzunehmen. Vielmehr ist genau das Gegenteil der Fall !!!

(A. T.)

Falschverstandene Tierliebe

bedeutet im Frühjahr für viele Jungtiere den Tod.

„Wir haben beim Ostereiersuchen zwei Eichhörnchen gefunden“, „Die Entenküken haben wir vor einer großen bösen Ente gerettet, die schnatternd hinter ihnen her gerannt ist“, „Der kleine Hase saß einfach so, ganz allein auf dem Feld“...

Mit diesen oder ähnlichen Kommentaren werden im Frühjahr junge Wildtiere ins Tierheim gebracht, da sich die Mutter anscheinend nicht mehr um sie kümmert. Die Hilfsbereitschaft vieler Menschen jungen Tieren gegenüber steigt von Jahr zu Jahr, jedoch der gute Wille allein reicht leider nicht aus. Wichtiger ist es, einige Naturzusammenhänge zu kennen.

Hasenmütter legen ihre Jungtiere auf offenem Feld ab und kommen nur zwei- bis dreimal täglich zum Säugen zurück.



Findet ein hilfsbereiter Mensch ein solches Häschen und nimmt es mit, kann das je nach Alter, den sicheren Tod bedeuten. Hasen werden mit Fell und offenen Augen geboren und wiegen bis zu 90 Gramm. In den ersten Wochen bekommen sie von ihrer Mutter eine besonders fetthaltige Milch, die sehr wichtig für das Immunsystem der Tiere ist. Hat das kleine Tier nicht genug dieser Milch bekommen, ist die Handaufzucht nahezu unmöglich. Jede Bakterie bedeutet den sicheren Tod. Wenn Sie sicher sind, dass das Tier nicht verletzt ist, lassen Sie es bitte, wo es ist. Die Mutter kommt, auch wenn Sie das Tier schon berührt haben! Der Menschengeruch ist heutzutage überall, und die Wildtiere haben sich bereits daran gewöhnt. Zudem haben junge Hasen selbst noch keine Witterung, somit kann der Menschengeruch auch nichts überdecken! Trotzdem, fassen Sie kein Tier an, wenn es nicht unbedingt nötig ist! Die Tiere haben Angst und können Krankheiten übertragen.

Dass manche Jungvögel Nestflüchter sind und noch auf dem Boden von der Mutter gefüttert werden, welche nicht weit von ihnen entfernt sein kann, ist mittlerweile vielen Menschen bekannt. Nicht be-



kannt ist aber leider, dass auch Eichhörnchenjunge Ausflüge aus ihrem Kobel unternehmen und unter einem Baum eine Rast machen. Die Mutter hat sie aber immer im Auge und gibt leise Warnsignale, wenn Gefahr droht. Diese Tiere werden trotzdem eingesammelt und der Mutter weggenommen. Selbst so auffällige Signale wie das Schnattern der „bösen großen Ente“ werden von vermeintlichen Tierschützern, in ihrem Gedanken, das Richtige zu tun, verkannt. Bitte lassen Sie diese Tiere, wo sie sind.

Handelt sich um ein verletztes oder krankes Tier, ist es immer richtig zu helfen! Dafür bedanken wir uns bei allen aufmerksamen Mitmenschen, die mit offenen Augen durch die Natur gehen. Aber bitte versichern Sie sich, ob das Tier wirklich Hilfe braucht oder ob die vermeintliche Hilfe dem Tier nur schadet, denn eine Handaufzucht klappt nur sehr selten unproblematisch. Sind Sie sich nicht sicher, ob sie ein Tier einfangen sollen, rufen Sie uns an, und wir bemühen uns die Situation richtig einzuschätzen.

Einen letzten Appell an Hundebesitzer: Bitte lassen Sie Ihre Hunde besonders in den Monaten März bis Juli weder auf dem Feld noch im Wald ohne Leine laufen. In diesen Monaten werden die meisten Jungtiere geboren, und oftmals bringt der beste Freund des Menschen eines in der Schnauze mit. Lebt das Tierchen noch, ist es meist so schwer verletzt, dass es nur noch eingeschláfert werden kann. Helfen Sie Tieren, indem Sie sie in Ruhe lassen.

Wildtier gefunden, was nun?

Lieber Tierfreund, wenn Sie auf einem Spaziergang ein Wildtier finden, gilt es sehr gut zu überlegen, was zu tun ist.

Handelt es sich um ein ausgewachsenes Tier, so müssen Sie davon ausgehen, dass es entweder verletzt oder krank ist. In beiden Fällen müssen Sie sich schützen! Es gibt viele Krankheiten, die entweder Ihnen oder Ihrem Haustier schaden können. Fassen Sie solche Tiere möglichst nicht an. Ist es dennoch erforderlich, dann bitte nur mit Handschuhen. Der Biss eines Wildtieres ist nicht nur schmerzhaft sondern überträgt auch Bakterien und Viren.

Handelt es sich um ein Jungtier, so müssen Sie sich erst vergewissern, ob es sich um einen Nestflüchter oder einen Nesthocker handelt. Nestflüchter machen Ausflüge und übernehmen sich dabei. Sie sitzen einige Zeit erschöpft auf dem Boden, die Mutter ist aber immer in der Nähe.

Auch kleine Hasen sind in der Regel ohne Mutter anzutreffen. Lassen Sie junge Wildtiere grundsätzlich in der Natur! Fangen Sie ein solches Tier ein, verschlechtern Sie seine Überlebenschancen. Eine Handaufzucht ist Stress für das Tier, und Katzenaufzuchtmilch kann Muttermilch nicht ersetzen.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie das Tier einfangen sollen. Wir helfen Ihnen gern weiter.

(S. R.)



Zwei unserer Kaninchen

„Silver“ ist ein, wie ihr Name schon sagt, großes, silbernes Kaninchen. Sie braucht einen großen Stall mit Freilauf. Sie ist im Tierheim sehr dominant und verträgt sich hier auch nur mit dem Kaninchen, das wir Ihnen gleich vorstellen. „Silver“ ist ca. 2-3 Jahre alt.

Unser Löwenkopf Kaninchen hat leider noch keinen Namen, er ist ca. 1 Jahr alt. Es wäre schön, wenn die Beiden zusammen vermittelt werden könnten. Zum einen, weil sie sich gut vertragen und zum anderen weil Kaninchen immer zu Zweit gehalten werden sollten.



Unsere zwei genannten Kaninchen stehen nur stellvertretend für unsere anderen Kaninchen und Stallhasen. Nähere Informationen können Sie bei uns im Büro erfragen.

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause

Weitere Kleintiere im Tierheim

Das Tierheim hat noch wesentlich mehr Tiere als Hunde und Katzen. Sie können bei uns auch folgende Tiere übernehmen:

- Wasserschilddröten
- Frettchen
- Meerschweinchen
- Vögel
- Mäuse / Ratten

Wenn Sie Interesse haben, besuchen Sie uns. Unsere Tiere freuen sich auf Sie.

Tierheim Troisdorf



**Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis**



Ihre Wohnung als Abenteuer Spielplatz

Die reine Wohnungshaltung von Katzen kann durchaus artgerecht sein. Aber Sie müssen Ihrer Katze etwas bieten, damit sie sich nicht langweilt. Die meisten Katzen lieben zum Beispiel Kratzbäume, Sisalmatten etc. Bieten Sie Ihrer Katze einen Ort an, an dem sie klettern, spielen und sich zurückziehen kann. Es müssen auch nicht immer deckenhohe Kratzbäume sein. Sie werden bestimmt einen geeigneten Platz in Ihrer Wohnung finden, an dem Sie eine kleine oder große Spiel- und Ruheecke für ihre Stubentiger einrichten können. Wer sich keinen teuren Kratzbaum anschaf-

fen will, kann auch ein Stück Teppich oder eine Sisalmatte an der Wand befestigen, an dem die Katze hochklettern kann. Sie können auch in den Wald gehen und sich große Äste holen auf denen Ihre Katze klettern und spielen kann. Idealerweise sollten Sie dann noch ein bis zwei Bretter befestigen, auf denen sich Ihre Katze nieder lassen kann, denn Katzen betrachten das Geschehen gerne aus der Höhe.

Zu einem abwechslungsreichen Katzenleben gehört auch das tägliche Spielen mit Ihrem Stubentiger. Bieten Sie Ihrer Katze genügend Abwechs-



lung und mindestens 30 Min. pro Tag. Da Katzen sich an ihre Opfer anschleichen, sollten Sie Ihrer Katze beim Spielen immer eine Deckungsmöglichkeit geben. Am besten nehmen Sie hierfür alte Decken, Handtücher oder kleine und große Kartons.

(L. T.)

Nehmen Sie sich Zeit für die Übernahme einer Katze

Die Verantwortung fängt schon bei der Anschaffung an. Informieren Sie sich im Vorfeld in Büchern und Zeitschriften, welche Katze zu Ihnen passt. Übernehmen Sie keine Katze nach dem ersten Ansehen. Lassen Sie sich so lange Zeit, bis Sie sich absolut sicher sind, daß Sie die richtige Katze für sich gefunden haben.

Folgende Fragen sollten Sie sich vor einer Katzenübernahme stellen:

Haben Sie genügend Zeit für Ihre Katze?

Sie sollten nicht den ganzen Tag weg sein und Sie sollten genügend Zeit aufbringen können, um sich mit Ihrer Katze zu beschäftigen und spielen zu können. Eine Katze braucht mindestens 30 Min. am Tag, wo mit ihr gespielt und geschmust wird. Des weiteren müssen Sie jeden Tag Zeit aufbringen, um das Katzenklo zu säubern und das Futter und Wasser bereit zu stellen.

Haben Sie ausreichend Platz?

Einer Katze sollten mindestens 30-40 qm zur Verfügung stehen. Viele Katzen sind gerne Freigänger, dies sollten Sie bei Ihrer Wahl auch berücksichtigen. Nicht in jeder Gegend kann man eine Katze nehmen, die Freigänger ist. Deshalb vorher fragen, ob es ein Freigänger oder eine Wohnungskatze ist. Vielen Katzen reicht aber auch schon ein gesicherter Balkon.

Sind Sie bereit, die Kosten zu tragen?

Eine Katze muss regelmäßig zum Tierarzt, um geimpft und untersucht zu werden. Sie sollten auch berücksichtigen, wenn Ihr Tier einmal krank wird, dass ein Tierarztbesuch je nach Krankheit recht teuer werden kann. Als weiteres kommen die Kosten für das Katzenstreu sowie für das Futter hinzu. Sie sollten pro Jahr für ihre Katze einen Betrag von ca. 600 Euro einplanen.

Sind Sie bereit, Ihre Katze für einen langen Zeitraum zu behalten?

Katzen können bis zu 20 Jahre alt werden und Wohnungskatzen vielleicht auch noch älter. Sie tun Ihrer Katze keinen Gefallen, wenn Sie auf einmal nach 5 Jahren keine Zeit, Lust oder Gefallen mehr an ihr haben und sie ins Tierheim geben bzw. sie aussetzen. Deshalb machen Sie sich bitte langfristige Gedanken.

Fall Sie zur Miete wohnen: Ist eine Katze erlaubt?

Klären Sie im Vorfeld mit Ihrem Vermieter, ob in Ihrer Wohnung Tiere erlaubt sind. Nicht in jeder Wohnung ist dieses gestattet.

(L. T.)

Miau!



Carlos & Gini –

zwei Leukose-Katzen

Carlos ist ein Norwegischer Waldkater-Mix, geboren ist Carlos ca. 1999. Er ist ein sehr lieber und verschmuster Kater. Bei seinen neuen Besitzern benötigt er eine etwas längere Anlaufphase, um Vertrauen zu fassen. Carlos hat Leukose und chronischen Schnupfen.



Im Tierheim ist Gini, eine Europäische Kurzhaar, ca. 1997 geborene Katze, seine neue Wegbegleiterin geworden. Gini ist auch lieb und verschmust, sie hat leider auch Leukose.

Beide sollen als reine Wohnungskatzen, zusammen vermittelt werden. Die beiden sind kastriert und gechipt. Katzenerfahrung wäre wegen der Krankheit von Vorteil. Sollten Sie noch keine Katzenerfahrung haben, wird unser Personal Sie gerne über die Krankheiten und die nötige Pflege sowie über die nötigen Tierarztbesuche und Kosten informieren. Einen kleinen Einblick in die Krankheit Leukose finden Sie im Anschluss.

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause

Felines Leukose-Virus:

Das Feline Leukose-Virus ist aufgrund des vielschichtigen Krankheitsbildes und der oft langen Zeit zwischen Infektion und Ausbruch der Erkrankung meist schwer zu diagnostizieren. Es sind häufiger junge als ältere Katzen betroffen. Viele Katzen erkranken vorübergehend. Ein Teil der Katzen bleibt unerkant dauerhaft mit dem Virus infiziert und erkrankt irgendwann. Die klinischen Bilder beruhen zum einen auf der abwehrschwä-

chenden Wirkung des Virus, aber auch auf Tumorbildung, Mattigkeit, Fieber, blassen Schleimhäuten, Zahnfleischentzündungen/-wucherungen. Tumore im Bauchraum können auf eine Leukoseerkrankung hinweisen.

Durch die Schwächung des Immunsystems können ansonsten harmlose Krankheiten für das Tier zu einer großen Gefahr werden.

(Tierheim Troisdorf)



Kippfenstergefahren – es ist schon wieder passiert!



Warum musste wieder ein von uns vermittelter Kater elend im Kippfenster sterben? Warum hören so wenige auf die Informationen über Kippfenstergefahren? Warum muss man immer und immer wieder warnen, wie gefährlich ein nicht gesichertes Kippfenster ist? Und warum muss man immer wieder fragen – warum...? Weil die wenigsten Katzenhalter an die tödliche Gefahr glauben.

Wie oft hören wir: „Das hat meine Katze noch nie gemacht, da passiert nichts“. Und plötzlich sieht diese Katze draußen etwas Interessantes und erkennt natürlich die Gefahr nicht. Das kann schon eine Fliege und sogar ein Luftzug sein. Und deshalb bitten wir noch einmal sehr eindringlich, überprüfen Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung, bevor Sie sie verlassen, dass kein Fenster und keine Balkontüre auf Kipp steht. Wenn

die Katze darin festhängt, kann sie sich nicht mehr mit den Pfoten abstützen und wird elend zu Tode gequetscht.

Es gibt in jeder gut sortierten Tierhandlung, über Internet oder Anzeigen preiswerte Kippfenster-Sicherungen. Das sollte Ihnen Ihr Tier wert sein.

(H. W.)

Angela – unsere zierliche Schönheit

Sie schreit, sie maunzt, sie schnurrt – warum? Sie möchte endlich, endlich ein neues zu Hause ohne weitere Artgenossen, denn die mag sie eigentlich überhaupt nicht. Manchmal denkt sie sich sicher: „Sind denn alle Leute schwerhörig? Versteht niemand dass ich hier unglücklich bin? Bin ich nicht hübsch genug?“ Doch, ist sie, wie man sieht. Angela ist ca. 4 Jahre alt. Im Katzenhaus saß sie oft stundenlang vor der Boxentüre und machte sich lautstark bemerkbar, sobald jemand in ihre Nähe kam. Aber leider auch dort vergeblich. Um ihr ein etwas stressfreieres Leben zu bieten, wurde sie in das Katzenfreigehege umgesetzt. So hat sie wenigstens eine kleine „heile Welt“, wenn auch immer noch nicht ganz nach ihrem Geschmack. Sie würde furchtbar gerne öfter schmusen, regt sich aber jedes Mal auf, wenn ein anderer Vierbeiner in ihre Nähe kommt und zieht sich dann meistens zurück. Und so hört sie sich oft an, als wäre sie böse. Ist sie aber nicht – sie hat halt nur eine etwas schrillere Stimme und hält sich damit die anderen vom Leibe. Tun wir das nicht auch manchmal? Wenn sie endlich mal eine ruhige Ecke gefunden hat, ist sie ein liebes verschmustes Ding.

Angela würde gerne Freigang mit Katzenklappe haben, kleine Kinder dagegen nicht. Sorry, ist nun mal so.

Liebe „Dosenöffner“, Angela würde sich riesig freuen, endlich ihren Menschen zu finden, von dem sie mal ganz allein verwöhnt wird. Und dazu müssen Sie sie natürlich besuchen. Nehmen Sie sich doch die Zeit und kommen Sie ins Katzenfreigehege „Mandthaus“ auf dem Tierheim-Gelände. Zu bewundern ist sie übrigens auch auf unserer Homepage www.tierheim-troisdorf.de.

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause

Hexi möchte auch raus

Unsere ca. 1 1/2 Jahre alte Hexi ist eine Einzelgängerin. Im Katzenhaus durfte ihr niemand der anderen Vierbeiner zu nahe kommen, dann ging's rund. Im Katzenfreigehege hat sie die vielen Möglichkeiten, sich zu verstecken oder auszuweichen, genutzt und ist jetzt eine verträgliche kleine Katzendame. Sie mag Streicheleinheiten und spielen. Aber vor allem setzt sie sich gerne in jeden Korb, jeden Karton und jede Kiste, die ihr im Weg steht. Wenn man dann noch mit ihr spielt, ist sie halbwegs glücklich und vergisst vielleicht für kurze Zeit, dass sie nicht die einzige ist, um die man sich kümmert, was ihr natürlich am liebsten wäre.

Also auch Hexi wartet – neben vielen anderen – auf Ihren Besuch und hofft weiter, dass sie bald ihrem eigenen Menschen begegnet, der sie auf Händen trägt, ihr Freigang bietet und mit nicht ganz so kleinen Kinder gesegnet ist. Auch sie posiert auf unserer Homepage.

(H.W.)



TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause

Drei Katzen sind eine zu viel

Ein Streit zwischen einem Ehepaar aus dem niedersächsischen Echem und ihrem Nachbarn um Katzendreck hat zu einem kuriosen Gerichtsurteil geführt: Das Paar muss laut der Entscheidung des Landgerichts Lüneburg eine seiner drei Katzen abgeben oder 250.000 Euro Ordnungsgeld zahlen.

Hamburg – Die drei Tiere waren auf ihren Streifzügen regelmäßig über das Grundstück des Nachbarn gezogen. Der fühlte sich von den „stinkenden

Duftmarken“ der Katzen so gestört, dass er gegen die Besitzer vor Gericht zog.

Mit Erfolg: Das Landgericht entschied, dass auch in ländlichen Wohngebieten höchstens zwei frei laufende Katzen gehalten werden dürfen. Mehr Tiere seien den Nachbarn wegen der Ausscheidungen nicht zuzumuten.

Das Ehepaar muss nach der Entscheidung nun entweder eine Katze

abgeben oder sie ständig im Haus oder in einem eingezäunten Auslauf halten. Andernfalls droht ihm eine Ordnungsstrafe bis zu 250.000 Euro.

Der Anwalt des Paares will gemeinsam mit dem Tierschutzverein gegen das Urteil Verfassungsbeschwerde in Karlsruhe einlegen.

(Quelle: Spiegel Online 08.10.04)

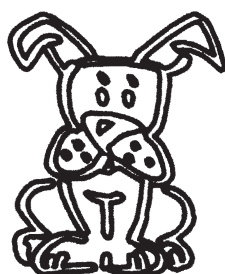
Liebe Hundefreunde!

Ich nehme Ihren Hund in liebevolle Pflege und habe noch Termine frei.

Terminabsprache:

Tel. 0 22 08 - 24 65

E-mail: hel.heppner@gmx.de



TSV TDF-1/2005

www.animalsworld.de
Tierfutter & mehr!
ANIMAL'S WORLD

Filiale Hernef
Stoßdorfer Str. 2a-2b
53773 Hernef
Tel.: 0 22 42/90 9110

Filiale Niederkassel
Hauptstraße 34
53859 Niederkassel
Tel.: 0 22 08/77 03 85



TSV TDF-1/2005

EHEMALIGE lassen grüßen

Hallo,

hier spricht mal wieder Bliss. Frauchen hat wieder ein paar Bilder von mir gemacht, wovon wir einige loswerden wollen, die sind aber auch wieder gut. Ich habe mich sehr gut eingelebt, auch das Bett wurde erobert, nachts neben Frauchens rechter Seite, eng angekuschelt in den rechten Arm. Wenn die Betten frisch bezogen worden sind, kriege ich das sofort mit und muss gleich da rein, damit Frauchen weiß, dass es auch mein Bett ist. Eine Woche Tierpension habe ich auch gut überstanden. Als meine Menschen mich abholen wollten, habe ich mich erst

geziert (Strafe muss sein), aber nach viel Überredung ging ich dann mit. War das eine Freude als ich wieder zu Hause war, musste gleich in den Garten und das Haus durchstöbern, aber es war alles noch am alten Platz.

So, ich höre mein Herrchen nach Hause kommen, dann kommt das Essen auf den Tisch (und in den Napf).

Herzliche Grüße von Bliss und meinen Dosenöffnern Eva und Andreas Martin aus Dorsten



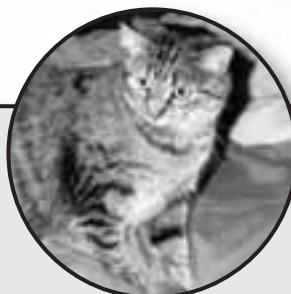
EHEMALIGE lassen grüßen

Hallo Frau Porter,

Trixie ist eine kleine verwöhnte Prinzessin geworden, nur vom Feinsten möchte sie! Sie besteht auf ihren Leckerchen abends und ich gebe sie ihr gerne. Trixie lässt sich seit einiger Zeit am ganzen Körper kraulen!! Sie streckt sich dann vor mir aus und lässt sich 10-15 Minuten massieren! Wenn es ihr oben bei uns mal zu laut wird, geht sie runter zu meiner Schwiegermutter. Da legt sie sich dann in den Wintergarten und genießt die Sonne. Sie sehen also, wir tun ALLES, damit Trixie sich wohl

fühlt. Trixie bestimmt, was sie möchte und wir lieben sie so, wie sie ist. Ich kann es gar nicht in Worte fassen, wie sehr ich Trixie liebe! Und ich glaube, sie liebt mich/uns auch. Sie zeigt mir, dass sie mir vertraut und ich Sorge dafür, dass sie niemals enttäuscht wird.

In diesem Sinne, liebe Grüße von Birgit Heuel, Michael Hoppen, Trixie und der Rasselbande aus Brühl



DIE RICHTIGE FORM

Um den passenden Schuh für Sie zu finden, messen wir Ihren Fuß sorgfältig aus.

PODO LINEA

DAS PASSENDE FÜR IHRE FÜSSE

Lassen Sie sich gut beraten

RITTER

Natürliche Schuhmode

53840 Troisdorf · Kölner Str. 17

☎ (0 22 41) 7 72 44

53721 Siegburg · Bahnhofstr. 10

☎ (0 22 41) 5 33 20

Internet: www.ritter-schuhe.de

eMail: info@ritter-schuhe.de

TSV-TDF-1/2005

Hausbesuch für Katzen

Ja, „Hausbesuche für Katzen“ ist schon eine sehr facettenreiche Tätigkeit, aber erst der Reihe nach... Mein Name ist Bärbel Herklotz und ich besuche im Raum Köln-Porz seit über 2 Jahren vermittelte Katzen in ihrem neuen Domizil!

In diesem Zusammenhang fallen mir auch ein paar „Anekdotchen“ ein, die ich gerne heute schildern möchte...

Da gibt es z.B. „magische Begegnungen“, wo sich ein Angora-Mix „Kater“ namens „Merlin“ zu einem Kaninchen „entpuppt“, oder die Katzendame „Jasmin“, die trotz Lähmungserscheinungen als Folge eines Schlaganfalls seit ca. 5-6 Jahren (habe darüber auch schon mal berichtet) durch die Betreuung ihres Frauchen nie den Lebensmut verloren hat! Oder „Esmeralda“, die durch eine Bachblütentherapie mutiger gegenüber ihre Artgenossen in ihrem neuen Zuhause wurde und so eine Abgabe verhindert werden konnte, oder Katzen die tief im „Inneren“ irgendwie eine „Hundeseele“ besitzen und „Bring-, Hol- und Sitzbefehle“ befolgen. Und nicht zu vergessen die Brüder „Tom & Jerry“, wo sich laut Frauchen „Tom“ irgendwelche „Schandtaten“ ausdenkt und „Jerry“ diese ausübt. Und natürlich der Freigänger „Pandy“, der rote Ka-

ter der einen irgendwie an Garfield erinnert und ein ganz großes Revier zu verteidigen hat. Der – Gott sei Dank nach einem kurzen Kidnaping, wahrscheinlich durch Tierfänger, seinem rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben wurde! An diesem Fall wird deutlich, wie wichtig es ist, dass besonders Freigänger gechipt oder tätowiert werden und bei TASSO gemeldet sind... Sicherlich begegnen mir auch traurige Schicksale, die besonders bei Katzen vorkommen die – zwar schön für die Tiere – Freigang haben!

Trotzdem alles in allem habe ich diese Tätigkeit in den 2 Jahren nie bereut!!! Natürlich hatte auch ich am Anfang meine Bedenken, einfach unangemeldet Hausbesuche zu machen, denn man weiß ja nicht, was einen erwartet. Aber diese Bedenken vergingen eigentlich nach einer kurzen Eingewöhnungsphase sehr schnell, denn die meisten „neuen“ Besitzer freuen sich über diesen Besuch. So kann es auch mal nach „getaner Arbeit“ vorkommen, dass ich mal als Zuhörer interessanter Geschichten oder als „Seelsorger“ des öfteren bis zu 1 Stunde und länger an diesem Ort verweile. Manche tierischen Schicksale (z.B. „Jasmin“, siehe vorher) werden mich auch weiterhin in meinem Wissen über Katzen sehr bereichern und ich habe

heute vereinzelt noch persönlichen Kontakt zu Mensch und deren Tier.

Sollten Sie, liebe Tierfreunde, durch diesen Artikel neugierig geworden sein und Lust auf Hausbesuche verspüren, kommen Sie zum Mandt-Haus im Tierheim Troisdorf und fragen Sie nach Frau Porter, die meistens Sonntags dort anzutreffen ist und sich sehr liebevoll um ihre Schützlinge, die in guten Hände vermittelt werden wollen, kümmert!!! Denn es gibt noch viele Stadtteile mit vermittelten Katzen, die besucht werden wollen...

Allerdings, ein wenig Zeit beansprucht diese Tätigkeit schon, aber sie lohnt sich und macht tierischen Spaß...

Miau... Ihre Bärbel Herklotz

P.S.: Vielleicht sehen wir uns ja bei meinem nächsten Hausbesuch...

(B. H.)



**DR. MED. VET. GERD HELLER
ULRICH GÖDDERTZ**

PRAKT. TIERÄRZTE



Dr. med. vet. Gerd Heller u. Ulrich Göddertz
Holl 41 • 53797 Lohmar

Susi & Strolch Hundeschule
02241/7 35 74 Verhaltensberatung
Für Hunde jeglichen Alters

Wir bieten an:

Gruppenarbeit: nach Alter in kleinen Gruppen abgestuft
für Hunde jeglichen Alters
Junghundtraining: 4. - 16. Monat
Einzeltraining - Beratungsgespräch - Therapie von Problemverhalten - Welpenspiel- u. Prägungstage - Hundespaziergänge

Sam, Deutscher Schäferhund

Mein Name ist Sam, ich bin im Oktober 1997 geboren. Ich brauche für jeden Menschen, den ich neu kennen lerne, etwas Zeit, um Vertrauen zu fassen. Wenn ich einen Menschen erst einmal kenne, bin ich sehr gehorsam und gelehrig. Mittlerweile kann ich auch brav an anderen Hunden vorbei gehen und sogar mit ihnen zusammen spazieren gehen. Als neues Herrchen und Frauchen hätte ich gerne hundeerfahrene Menschen.

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause



Leo, Akbas Mix

Mein Name ist Leo. Ich bin Anfang 2003 geboren.

Leo wurde im Tierheim abgegeben, weil seine Besitzer nicht mehr mit dem halbwüchsigen Herdenschutzhund zurecht kamen. Zu seinen Bezugspersonen ist er sehr freundlich und umgänglich. Allerdings verfügt er auch über die typische Wachsamkeit und das Territorialverhalten, das so ziemlich allen Herdenschutzhunderassen zu eigen ist. Leo sucht ein ebenerdiges Zuhause, in dem möglichst keine kleinen Kinder oder anderen Tiere, wie z. B. Katzen oder Kleintiere leben sollten. Mit einem anderen Hund würde Leo sich aber sicherlich gut verstehen.
(Tierheim Troisdorf)

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause



Prochnov, American Staff

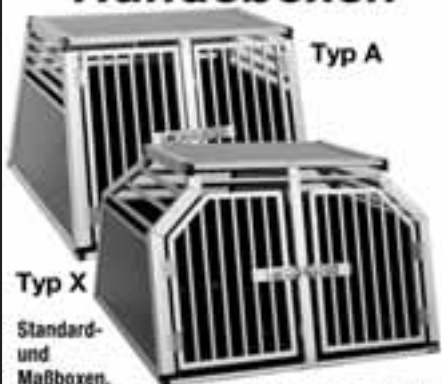
Mein Name ist Prochnov ; ich bin ca. 1996 geboren. Eine Zeit lang habe ich mit meinem damaligen Herrn auf der Straße gelebt. Da mein früheres Herrchen die Auflagen des Landeshundegesetzes nicht erfüllen konnte, bin ich hier gelandet. Mehr kann ich über meine Vergangenheit nicht erzählen, aber man ist sich hier sicher, dass ich es nicht immer gut gehabt habe. Ich bin sehr genügsam und wünsche mir ein ruhiges Plätzchen bei einem verantwortungsvollen neuen Herrchen oder Frauchen. Andere Hunde, Katzen, Kaninchen und ähnliches mag ich überhaupt nicht. Dafür liebe ich alle Menschen. Wenn Du mich aus meiner Einsamkeit retten möchtest, dann melde Dich.

TIERE SUCHEN
ein neues Zuhause

Immer da, wenn
Du ihn brauchst.



SCHMIDT Hundeboxen



Typ X

Standard-
und
Maßboxen,
Hundetransportanhänger, Sprunghürden, Verstecke
Infomaterial gratis

Walter SCHMIDT – Fahrzeugbau
D-78253 Honstetten • Tel. 0 77 74 / 77 98 • Fax 65 62
Internet: <http://www.hundeboxen.de>
E-mail: info@schmidt-fahrzeugbau.de



Tierschutzverein
Rhein-Sieg-Kreis



Tierschutz
ist super!

EHEMALIGE *lassen grüßen*

Ein ehemaliger Hund lässt grüßen!

Hallo liebes Tierheim-Team,

kennt Ihr mich noch und könnt Euch an mich erinnern? Habe bei Euch im März/April 2003 im Zwinger Nr. 12 gewohnt. War doch ein Fundhund und Ihr habt mir den Namen Luky gegeben und gemeint, ich wäre ein großer Münsterländer-Mix.

Wollte heute nur kurz berichten wie es mir geht. Bin mittlerweile sehr ordentlich geworden, ich ziehe nicht mehr wie blöd an der Leine und gehe bei Fuß – am besten ohne Leine – weil ich dann ausweichen kann, bevor Frauchen mir mit ihren 2 Zentnern auf den Tatzen steht.

„Sitz“ und „Platz“ erledige ich (fast) immer sofort. Aber am besten ist toben ohne Leine (mit Bällchen, Stock und so weiter). Aber einmal „Hier“ von meinem Frauchen und ich sause voll Power zu ihr, denn wenn ich sie ärgere, wird sie grantig und nimmt mich an die Leine – so ein Mist.

Ansonsten sind wir viel unterwegs, mal für ein paar Tage an die Obermosel nach Luxemburg oder an die Nordsee nach Norddeich. Sogar nach Norderney durfte ich mit – hat mir alles prima gefallen. Das Beste war die Hundetoilette in Neßmersiel.

Also wie Ihr seht ist alles bestens.

Viele herzliche Grüße von Eurem
Luky und Ilka und Jana Gaunitz

PS: Übrigens habe ich auch eine Freundin, eine alte Katze mit Namen Maui, die uns zugelaufen ist.





Hunde- & Katzenfutter, Leckereien,
Pflege-, Zecken & Flohmittel, ...

Ca. 200 Produkte,
aus kontrolliertem Bio-Anbau,
ohne Chemie, einfach natürlich.



Bio-Produkte für Hund und Katz'

Deutschlandweiter Versand, Gratis-Versandkatalog bei:

CatDog OHG
Darmstädter Str. 52
64397 Modautal/Ernstshofen

Tel.: 0 61 67 / 913 - 475, Fax: 913 - 480
E-Mail: hallo@catdog.de

TSV-TDF-1/2005

Hotel-Restaurant Canisiushaus

Inhaber Familie Doll



Hippolytusstr. 41
53840 Troisdorf
Tel: (02241) 97 99 50
Fax: (02241) 97 99 52 0

www.Canisiushaus.de

Tägl. 11:00 - 14:00 Uhr & 18:00 - 23:00 Uhr
Mittwochabend geschlossen

TSV-TDF-1/2005

Das vegetarische Menü für die Zweibeiner

Vorspeise: Löwenzahnsalat

200g Löwenzahn, 2 hartgekochte Eier,
1 Becher Joghurt oder saure Sahne,
1 EL. Honig, Saft einer Zitrone,
1-2 EL. Kräuter Kresse, Korb,
Petersilie, Salz, Pfeffer,
1 Dose Mandarinen oder 2 Orangen

Löwenzahn waschen, Wurzelenden entfernen, den Löwenzahn in mundgerechte Stücke schneiden, die Eier achteln und mit dem Löwenzahn anrichten.

Die Zutaten für die Soßen vermengen und darüber geben, mit Mandarinen oder Orangenstücken ausgarnieren.

Hauptgang: Cannelloni mit Spinatfüllung **4 Personen**

600 g Tiefkühl-Blattspinat,
1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe,
3 EL. Olivenöl, 500 g Ricotta,
30 g Butter, 30 g Mehl, 100 ml.
Weißwein, 250 ml. Milch,
250 ml. Sahne, 80 g geriebenen
Emmentaler, 20 Cannelloni, Salz,
Pfeffer, Muskatnuss.

Den Blattspinat auftauen, gut ausdrücken und fein hacken. Die Zwiebel und die Knoblauchzehe schälen, fein hacken und im heißen Öl andünsten. Den Spinat dazu geben und ca. 5 Min. dünsten und abkühlen lassen. Den Ricotta zerdrücken und untermengen. Die Butter erhitzen, das Mehl zugeben und darin anschwitzen. Wein Milch und Sahne unterrühren, einmal aufkochen lassen, den Emmentaler unterrühren und schmelzen lassen, mit den Gewürzen abschmecken. Die Spinatfüllung in einen Spritzbeutel geben und in die Cannelloni spritzen. Diese in eine gefettete Auflaufform legen mit der Käse-Sahne-Soße übergießen. Im vorgeheiztem Backofen 200 C ca. 45 Min. backen.

Dessert: Holunderblüten im Teigmantel mit Kirschsauce

8 Holunderblüten, 2 Eier, 250 g
Mehl, 10 g brauner Zucker, 1 Prise
Salz, 1 Prise Kardamon, 1 Glas
Apfelsaft, 1 EL. Anisöl, Frittierfett,
500 g Kirschen, 1/8 l roter Traubensaft, 2 EL. Honig.

Kirschen pürieren und durch ein Sieb streichen, kurz mit dem Traubensaft aufkochen und den Honig dazugeben. Holunderblüten vorsichtig waschen und auf Küchenkrepp abtropfen lassen. Eier trennen, aus Eigelb, Mehl, Zucker, Salz, Kardamon, Apfelsaft, Anisöl, Apfelsaft einen Teig zubereiten. 30 Min. ruhen lassen. Eiweiß steif schlagen und unter den Teig heben. Die Holunderblüten in den Teig tauchen und im heißen Frittierfett goldgelb ausbacken. Die Kirschsauce dazu reichen.



GAUMENFREUDEN
für Mensch und Tier

Unsere Rezeptdecke

Troiki's Kinderparadies

Troiki's Kinderparadies
Speestr. 23
53840 Troisdorf
Telefon: 0 22 41/8 81 75 57

Wir bieten:

- 1500 qm Indoor Spielfläche für Kinder
- Restaurant
- Großbildleinwand für Sportveranstaltungen, Disneyfilme etc.
- Abenteuerlandschaft auf zwei Etagen zum Spielen, Klettern und Rutschen
- Vier Großtrampoline zum Springen und Saltoschlagen
- Ballbecken
- Elektroautos und Motorräder auf unserer Racingstrecke
- Tretfahrzeuge und Roller in verschiedenen Ausführungen
- Riesenbausteine in unserer Kreativecke
- Organisation von Geburtstagsfeiern mit Besuch vom Troikibär und einer Überraschung für das Geburtstagskind.

Ein unvergessliches Erlebnis!

Öffnungszeiten:

Mo-Do 13.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr 13.00 Uhr - 20.00 Uhr
Sa, an Feiertagen und in den Ferien 10.00 Uhr - 20.00 Uhr
So 10.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eintrittspreise:

Kinder Tagesticket 5,60 €
Erw. Tagesticket 1,50 €
Geburts- und Gruppenrabatte selbstverständlich!
Geburtskinder haben freien Eintritt!

So finden Sie uns:

Aus Richtung Köln:
A59 bis AS Troisdorf,
links abbiegen auf den Willy Brandt Ring
und dem Straßenverlauf folgen bis
zum Gewerbegebiet Speestraße.

Aus Richtung Siegburg:
A560 bis AD St. Augustin West, wechseln auf die
B56 und Ausfahrt Siegburg Zange ausfahren.
Links abbiegen und Straße folgen bis
Gewerbegebiet Speestraße.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

TSV-TDF-1/2005



*Alles aus einer Hand:
von der Beratung bis zum Versand*

Digitaler Farblaserdruck

Die Möglichkeit für preisgünstigen Druck
kleiner Auflagen in Top-Qualität und in Farbe

Offsetdruck

Große Auflagen in der
Königsklasse des Drucks –
schnell und kostengünstig

- Jubiläumsschriften
- Zeitschriften
- Bücher
- und vieles mehr ...

- Briefbögen ◀
- Visitenkarten ◀
- Vereinsbroschüren ◀
- Hochzeitsausstattungen ◀
- und vieles mehr ...

Posterdruck

Bis Format A0 (ca. 84x119cm)
ab einer Auflage von 1 Stück!

Eigene Grafikabteilung

Für die professionelle Gestaltung Ihrer Drucksachen

WERBEKONZEPTE · TEXTE
GESTALTUNG · BELICHTUNGEN
GESCHÄFTSAUSSTATTUNGEN
REDAKTIONELLE BETREUUNG
PLAKATE · FLYER · PROSPEKTE
ZEITSCHRIFTEN · BROSCHÜREN
WEBGESTALTUNG · MOUSEPADS
UND WERBEMITTEL ALLER ART
DIGITAL-, OFFSET- UND SIEBDRUCK
FALZEN · HEFTEN · KLEBEBINDUNG
AUFKLEBER · MAILINGS · LOGISTIK

(0 22 22) 91 14-0

Telefax 91 14-11

E-Mail info@druckhaus-bonn.de

Laurentiusweg 28 • 53347 Alfter-Gielsdorf

TSV-TDF-1/2005

- 300 g Rinderhack
- 1/2 Vollkornsemmel und 2 EL Haferflocken in Wasser einweichen
- 1 kleines Ei
- reichlich Petersilie
- Kräutersalz
- etwa 1 EL geraspelte Karotten
- eine kleine Menge Emmentaler Käse, in kleine Würfel geschnitten.

Hackbraten für die Katz

Das Rinderhack mit der gut ausgedrückten Semmel und den Haferflocken mischen, die anderen Zutaten dazugeben. Wenn das Ganze zu feucht ist, kann man noch eine zerdrückte Kartoffel einmengen. Flach formen und im Bratschlauch fertigkochen (dann bleibt es schön saftig). Haferflocken darüberstreuen, vielleicht auch eine Prise Katzenminze. Die Portion, die man nicht benötigt, kann man einfrieren. (L. T.)

GAUMENFREUDEN
für Mensch und Tier

- selbstgekochte Hühnerbrühe, ungesalzen (ca. 1 1/2 Tassen)
- frische Hühnerherzen
- 1 EL Vollkornreis
- 1 EL gefrorene Erbsen
- Kräutersalz
- ein paar Karottenscheiben
- 1 kleine Kartoffel, geschält und in kleine Würfel geschnitten.

Katzen Allerlei

Reis und Gemüse in der Brühe fertigkochen. (Nicht zu lange kochen!) Hühnerherzen in wenig Olivenöl dämpfen. Gemüse (Brühe aufheben) und Hühnerherzen mischen und grob mit dem Mixstab anpürieren. Mit der Brühe noch etwas verdünnen. Würzen mit wenig Kräutersalz. Man kann am Schluss noch Haferflocken darüberstreuen. Wichtig ist, dass man die Zutaten nicht „verkochen“ lässt, da sonst die ganzen Inhaltsstoffe verloren gehen. Die Portion, die man nicht benötigt, kann man einfrieren. (L. T.)

GAUMENFREUDEN
für Mensch und Tier

- 100 g geriebener Emmentaler
- 150 g Butter
- 200 g Mehl
- 1 zerdrückte Knoblauchzehe
- 1 EL Spirulina-Pulver
- 1/4 Tell. Salz
- 2 Eigelb

Käseplätzchen (Achtung Hunde: Die schmecken auch Herrchen und Frauchen!)

Alle Zutaten zu einem Teig verkneten, ca. 1 cm dick ausrollen und ausstechen. Man kann die Plätzchen jetzt mit verquirltem Eiweiß bestreichen und mit etwas Sesam bestreuen. Danach werden die Plätzchen im vorgeheizten Backofen bei 190°C für 20 min. gebacken. Am Besten lässt man sie nach der Backzeit noch im ausgeschalteten Backofen weitertrocknen. Guten Appetit !!! (A. T.)

GAUMENFREUDEN
für Mensch und Tier

- ca. 600 g Leber (Rind oder Geflügel)
- ca. 400 g Möhren püriert oder fein gehackt
- 2 Eier
- 4-8 Knoblauchzehen (mit den Möhren pürieren oder fein hacken)
- 1 EL Spirulina-Pulver
- 1 EL Kräuterpulver

Statt des Algen- und Kräuterpulvers tut es auch ca 1/2 Tasse fein gehackter Kräuter (z. B. Petersilie, Löwenzahn, Basilikum o. ä.)

Super-Duper-Leber-Leckers (Nix für Vampire !!!)

Alle Zutaten fein zerkleinern und miteinander verrühren. Das Zerkleinern geht am besten mit dem Fleischwolf, mit einer Küchenmaschine funktioniert das aber genau so gut. An der Leber am besten die kleinen Sehnen entfernen, sonst gibt es Probleme bei Zerkleinern. Die entstandene Masse auf einem, mit Backpapier ausgelegten, Backblech verteilen und 1 Stunde bei 150°C (Ober- und Unterhitze) backen. Nach einer Stunde die Teigplatte in ca. 1x1 cm große Stückchen vorschneiden. Danach nochmals zwei Stunden bei 100°C und geöffneter Backofentür (einfach einen Kochlöffel in die geöffnete Backofentür klemmen) weiter trocknen. Die Leckerchen sind fertig, wenn sie ganz hart sind. (A. T.)

GAUMENFREUDEN
für Mensch und Tier



BWC

Braschoß, Wagner & Kollegen
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte

Eschmarer Str. 53 · 53859 Niederkassel
Telefon: (0 22 08) 94 64-0 · Telefax: (0 22 08) 94 64 - 64
Spicher Straße 30
Telefon: (0 22 08) 94 97-0 · Telefax: (0 22 08) 94 97-29
E-Mail: h. braschoss@bwc-berater.de
Internet: www.bwc-berater.de

TSV-IDF-12005

Jetzt Heizkessel erneuern
spart Brennstoff + Öko-Steuern!

Kostenlose Beratung + Angebot
fachmännische, saubere Montage



Siebengebirgsallee 91
53840 Troisdorf
Tel.: 0 22 41/98 22-0

Fuchs-Heizung
+ Haustechnik GmbH

TSV-IDF-12005

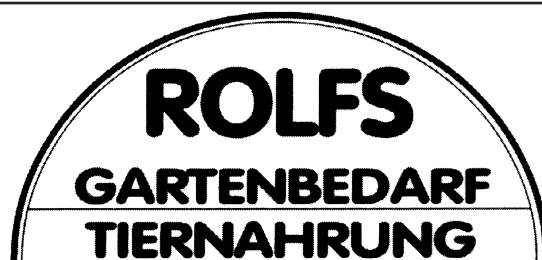
KAYSER

SCHNEIDEN · SCHWEISSEN · ANLAGENBAU
MASCHINENBAU · INDUSTRIEMONTAGE
STAHL- UND EDELSTAHLVERARBEITUNG
ALUMINIUMSCHWEISSEN UND GELÄNDER-TORE
AUTOMATISCHE TORANTRIEBE

FLEXIBILITÄT IST UNSER GRUNDSATZ

GUT HAANHOF · 53572 BRUCHHAUSEN/UNKEL
TELEFON 0 22 24/7 67 85 · FAX 0 22 24/7 93 54
WWW.METALL-KAYSER.DE

TSV-IDF-12005



Alles für Rasen und Garten · Geräte · Dünger
Biologischer Pflanzenschutz · Leihgeräte

53721 SIEGBURG

Zeithstraße 296 · Telefon (0 22 41) 38 84 80

TSV-IDF-12005



TANZ-CENTER

Gabi Rose

Weltanzprogramm
Party- und Hochzeitskurse
Salsa · Tango Argentine
Disco Fox · Breakdance
Videoclip Dancing
Kindertanzen
Privatstunden
Tanzparty samstags

Hauptstraße 44 · 53757 Sankt Augustin
Tel. 022 41 / 33 44 44 · Fax 33 58 68
e-mail: tanzrose@t-online.de
Internet: www.tanzrose.de

TSV-IDF-12005

SABINE WAGNER

Tierheilpraktikerin



Praxis für Kleintiere

HOMÖOPATHIE · BACHBLÜTEN
NATURHEILVERFAHREN

Ketteler Str. 22, 53844 Troisdorf (Sieglar)
Telefon: 0 22 41 – 40 48 07
Mobil: 01 71 – 3469027

Termine nach telefonischer Vereinbarung

TSV-IDF-12005



Happy-Dog-Vertrieb

Reifenberg

Fachgeschäft für
Tiernahrung und Zubehör

• Große Auswahl an Zubehör •

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr
Katharinenstraße 104 53721 Siegburg-Zange Telefon 02241-60152

TSV-IDF-12005



Telefon
(0 22 95) 91 82-0
Telefax
(0 22 95) 91 82 82

**Kunststoffspritzgusswerk
und Formenbau GmbH**

Oeleroth Straße 6
53809 Ruppichteroth

E-Mail
happ@happ-gmbh.de
Internet
www.happ-gmbh.de

TSV-IDF-12005



**JETZT
TESTEN!**

**FORDERN SIE INFOS UND KOSTENLOSE PROBEN AN!
INFO-HOTLINE 0180 / HAPPYDOG ODER 01 80-42 77 93 64**



HAPPY DOG PREMIUM-KROKETTEN
mit der einzigartigen Bio-Formel.

- ✓ Hergestellt in Deutschland
- ✓ Ohne Tiermehl und ohne Soja
- ✓ Keine Farb- Aroma- & Konservierungsstoffe
- ✓ 90% Verdaulichkeit



Natürlich gesünder!

**Fachhändler-Info! Zur Rückerstattung
einfach einsenden an: Interquell GmbH
Bei Rückfragen Tel. 0 82 34 - 96 22-21**

Sparen Sie mit Happy Dog:
Bei Vorlage dieses ausgefüllten Coupons
erhalten Sie bei Ihrem Happy Dog Fachhändler

5,- € Rabatt

**auf alle 15 kg Packungen
Happy Dog Premium und Supreme!**

Einzulösen nur mit diesem ausgefüllten Coupon.

Infos unter: Interquell GmbH - D-86517 Wehringen - www.happydog.de

Hausbesitzer

Name

Strasse

PLZ, Ort

Land

Tele./E-Mail

☐ Ich bin Hundebesitzer,
mein Zwingername lautet:

☐ Ich bin Hundehalter
des Rasers:

Erste Hilfe für Zuhause und Unterwegs !

Ein neuartiges und effektives
Desinfektionsmittel
in Tablettenform

3 x 100 ml
13,99€

NEU

PET-Concept

Wundpflege &
Desinfektion

... desinfiziert
... schützt

- ✓ Ideal zur Reinigung und Pflege von Wunden
- ✓ Beschleunigt die Wundheilung
- ✓ Wirkt sicher gegen alle bekannten Viren, Pilze und die meisten Bakterien
- ✓ Beugt Entzündungen vor
- ✓ Zur Desinfektion der Wurfbox und Autokasse
- ✓ Einfach aufzutragen oder als Angussverband anwenden
- ✓ Hautfreundlich & biologisch abbaubar
- ✓ Ohne Alkohol

Wo setzt man DISIFIN am besten ein?

DISIFIN ist eine Wundpflege und Desinfektion für Hunde und Katzen. Es ist die ideale Lösung bei offenen Wunden, die zum Beispiel durch Biss oder andere Verletzungen entstanden sind. Sie können es allerdings auch als Angussverband bei Entzündungen oder verletzten Krallen bzw. Pfoten einsetzen. Dies gilt auch bei Ekzemen und Entzündungen auf der Haut.

MIT DIESEN ANGEBOTEN SIND SIE
IMMER RICHTIG BERATEN

Das 5-teilige Rund-Um-Set
für Mensch und Tier

Erste Hilfe gegen Zecken

11,99€



Erste-Hilfe-Set bestehend aus:

- ① 1 Stck. X-Line 50 ml Spot on Zeckenschutz für Hund und Katze auf biologischer Basis mit Langzeitwirkung
- ② 1 Stck. Flohkämm (zur Vorsorglichen Überprüfung, ob sich Zecken nach dem Waldspaziergang im Fell befinden)
- ③ 1 Stck. Safeant Zeckenentferner zur schonenden und sicheren Entfernung von Zecken, sowohl für Ihr Tier als auch zur eigenen Anwendung
- ④ 2 Stck. Hygiene Tücher zur direkten Desinfektion nach der Entfernung der Zecke
- ⑤ 1 Broschüre, die alle Fragen rund um die Zecke beantwortet mit einem zusätzlichen Coupon-Katalog zur kostenlosen Anforderung einer MUTRO Tiernahrungprobe.

O'TOM - DAS ORIGINAL:

Einfach einhaken...
...und herausdrehen!

O'TOM Zeckenhaken
zur sicheren und
effektiven Anwendung.

Dieser Zeckenhaken macht es möglich,
die Zecke effektiv an ihrem Tier zu entfernen.

- ohne dass Reste der Zecke in der Haut zurück bleiben
- in ein paar Sekunden, ohne Schmerzen
- ohne Öl oder andere „alte Methoden“
- ohne Druckausübung auf den Zeckenkörper, um so das gefährliche Injizieren von Bakterien in die Haut zu verhindern (Borreliose, FSME etc.)

4,99€

pro Artikel erhält
das Tierheim
zum Wohl
der Tiere.



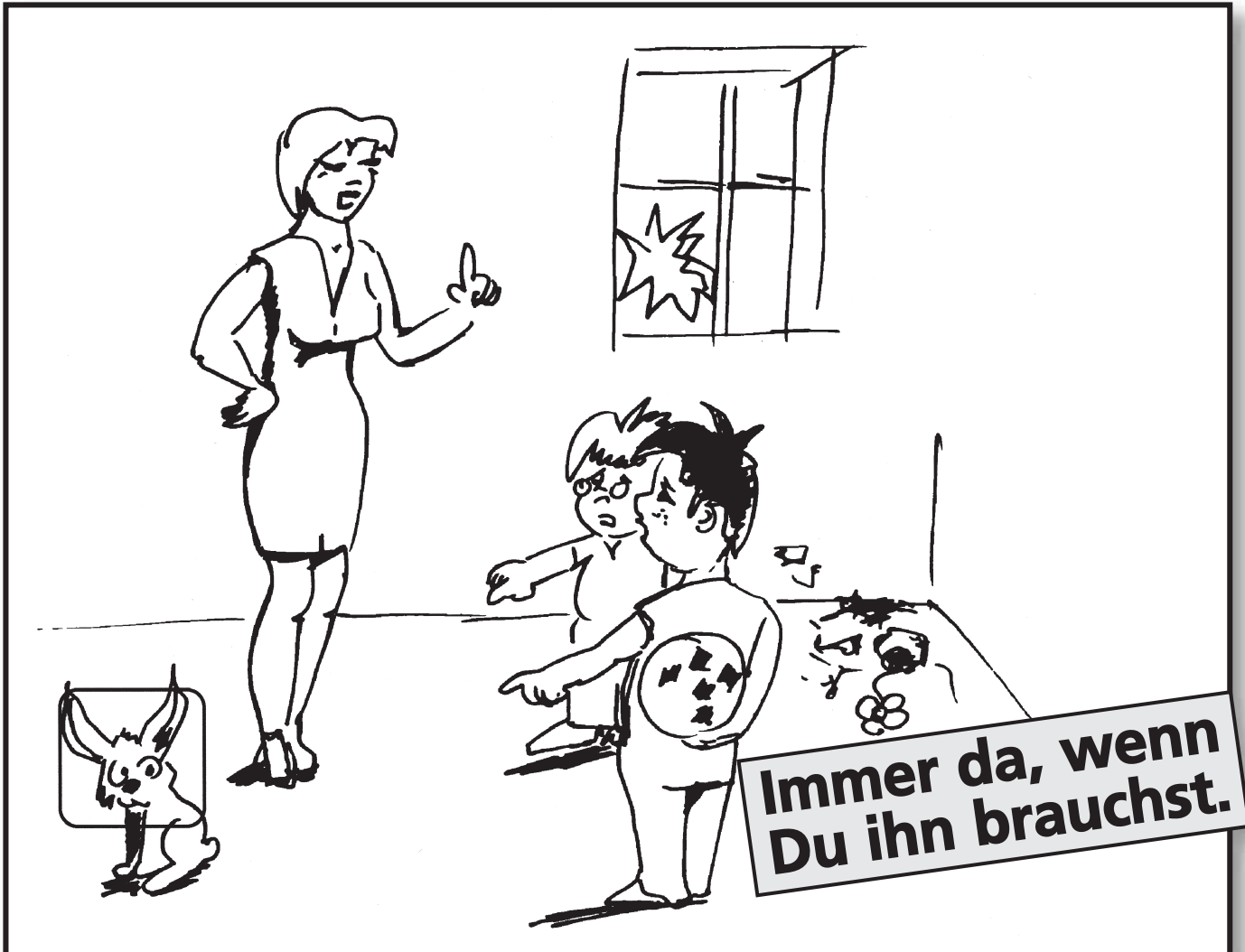
BITTE KREUZEN SIE EINFACH IHRE WAHL AN :

- () DISIFIN - Wundpflege und Desinfektion 3 x 100 ml = 13,99€
() Erste Hilft - Set "Gegen Zecken" = 11,99€
() O'Tom "Zeckenhaken - Das Original" = 4,99€

Bestellungen bitte an:

Tierschutzverlag Michael Schmidt
Selma-Lagerlöf-Straße 1, 50859 Köln
Telefon (0 22 34) 94 56 34, Telefax (0 22 34) 94 56 35
michael.alexander.schmidt@t-online.de

Name _____
Vorname _____
Straße _____
PLZ - Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____



Berechnen Sie alle Tarife online

 www.tierversicherung.biz
Ihrem bundesweiten Versicherungsmakler für Tierversicherungen

Unsere beliebtesten Angebote im Überblick:

Katzen OP Krankenversicherung → Ab € 5,00 monatlich	Pferdehaftpflicht → Ab € 72,04 pro Jahr
Hundhaftpflicht → Ab € 55,00 pro Jahr	Pferde OP Krankenversicherung → Ab € 5,25 monatlich
Hunde OP Krankenversicherung → Ab € 5,25 monatlich	

! Alle Tarife ohne Selbstbeteiligung !

Weitere Informationen unter:
Telefon: 02233 / 99 07 60 -50 • Telefax: 02233 / 99 07 60 -11
alle Preise zzgl. 16% Versicherungssteuer



**Hier könnte auch
Ihre Anzeige
stehen!**





Geben Sie Ihrem Tier nicht mehr Futter, nur weil's jetzt weniger kostet.

Sparen fällt ab sofort ganz leicht. Denn Fressnapf hat bei über 250 Artikeln dauerhaft die Preise gesenkt. Umso schwerer wird's natürlich, die lieben Tierchen nicht zu sehr zu verwöhnen.



Alles für Ihr Tier

Über 1000 Tiere in Europa. Und ganz in Ihrer Nähe. Wo, erfahren Sie zum Beispiel unter Tel.: 0 22 41 40 44 70.

www.fressnapf.de

Fressnapf Bonn Bad Godesberg
Am Dinaswerk 4a
Stichstraße hinter Aldi/Lannesdorf
53179 Bonn
Tel.: 02 28 / 1 84 73 45

Fressnapf Bonn- Buschdorf
Ernst-Robert-Curtius-Str. 39
Gewerbepark Buschdorf
53117 Bonn
Tel.: 02 28 / 67 55 26

Fressnapf Bonn-Beuel-Pützchen
Am Weidenbach 25
Nähe Globus-Center
53229 Bonn
Tel.: 02 28 / 9 76 72 50

Fressnapf Troisdorf
Maarstr.68
Industriegebiet Belgische Allee
53842 Troisdorf
Tel.: 0 22 41 / 40 44 70

Die **MÖBELSTADT** ...die alles hat!



**Das Einkaufsziel für
Hunderttausende**

Rösrather Möbelzentrum

DIE MÖBELSTADT IM RHEINLAND

51503 Rösraith, im Königsforst, Tel. 02205 / 73-0

